

OBERSEE NACHRICHTEN

DIE GRÖSSTE ZEITUNG AM OBERSEE

Hinter jedem guten Kaffee steckt eine gute Maschine.

- Verkauf von Kaffee und Kaffeemaschinen
- Reparatur Ihrer Jura Kaffeemaschine



Kafi-Land GmbH
alte Fabrikstrasse 2 • 8853 Lachen
T 055 442 60 44 • www.kafiland.ch



GESCHWUNGENE SCHLÄGER IN WANGEN

«Anstand, Fighiten, Fairness»

Beim Tennis geht es um mehr als Schläger, Ball und Netz. Es ist eine Schule fürs Leben. Ein Besuch in Jean-Claude Scherrers Tennis-Academy.

Jean-Claude Scherrer ist Tennis-Coach aus Leidenschaft. Für ihn ist es gar die Königssportart. Wer den Tennisball beherrscht, finde sich auch in anderen Sportarten schneller zurecht, Squash, Basketball, Golf. Davon ist er überzeugt. In seiner Schule in Wangen unterrichtet er gemeinsam mit seinem Team die Spieler von morgen. Er sagt: «Technik schlägt Kraft. Deshalb können auch Kinder bereits gute Tennisspieler sein.» Genauso wichtig wie Fitness und richtige Schlägerhaltung sind dem Headcoach Regeln des Anstands und der Fairness. Sein Motto: «Anstand, Fighiten, Fairness». Deshalb achte man in der Tennis-Academy von Anfang an auf das richtige Verhalten der Spieler – sowohl auf als auch neben dem Platz. Eine Besonderheit in Wan-



Jean-Claude Scherrer gibt sein Wissen gerne an den Nachwuchs weiter.

gen: Es gibt Kurse für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung. Gerade bei ihnen gehe es um Freude an Sport und Bewegung. Für alle jungen

Spieler gilt: Sport stärkt das Selbstbewusstsein. Für Scherrer und Team bedeutet gerade die Arbeit mit dem Nachwuchs viel Verantwortung. **Seite 5**

RE/MAX
Immobilien, Rapperswil-Jona

Frohe Festtage

Wir sind auch in der Adventszeit für Sie da.

Haus der Kunst
Wir kaufen Pelzbekleidung bis zu CHF 5000.- in Bar.
Sowie von Antiquitäten, Mobiliar, Porzellan, Gemälde, Zinn, Schreib-/Nähmaschinen, asiatische Kunst, Bronzen, Krüge, Taschen, Bernstein, Puppen, Spielwaren, Silber, Luxusuhren, Schmuck und Münzen zu Höchstpreisen.
Seriöse Abwicklung wird garantiert. Firma Klein seit 1974
Telefon 076 641 72 25
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.autotrachsler.ch

Jeep

Kramenweg 15, Kläui-Center,
8645 Rapperswil-Jona

AUTOTRACHSLER

Obersee Nachrichten AG, St. Dionysstrasse 31
8645 Rapperswil-Jona, Abo 0844 226 226
Inserate 055 220 81 81, Redaktion 055 220 81 18



Julie aus Wollerau ist das ON-Baby 2022

Knapp 40 Schnüggelis vom Obersee nahmen am diesjährigen ON-Wettbewerb teil, gewinnen konnte nur eine, obwohl es sicherlich alle verdient hätten. Das Krönchen holt sich Julie Santini. Platz zwei geht an Luan aus Lachen, Rang drei belegt Henry aus Rapperswil-Jona. Einmal mehr hatten Teilnehmer, Fotograf und die Jury viel Freude an tollen Bildern und unvergesslichen Momenten. **Seite 9**

FERIENBUDGET 2023

Richtig planen

Die gute Nachricht: 2023 liegen die Feiertage besser als im ausgehenden Jahr. Setzt man sein Budget an Ferientagen richtig ein, kann man da viel herausholen. Baut man nämlich Pfingsten, 1. August usw. richtig ein, kommen plötzlich längere Kombinationen heraus. Das geht bis hin zu guten drei freien Wochen am Stück, Einsatz: 13 Ferientage. Gerade zur Planung längerer Reisen und des Familienurlaubs sollte man rasch den Kalender konsultieren. **Seite 3**

SCRJ LAKERS

Routinier im Fokus

Jeremy Wick spielt aktuell bereits seine neunte Saison am Obersee. Aus Kanada kommend, musste er sich seinerzeit zunächst an das Eishockey hierzulande gewöhnen. Mittlerweile ist er eine wichtige Stütze bei den SCRJ Lakers. Nicht nur spielerisch. Besonders wertvoll für das Team und vor allem die jüngeren Spieler ist sein grosser Erfahrungsschatz. **Seite 11**

Jetzt beim echten **+** Familienbetrieb

Tage der offenen Tür
Fr, 16. Dez. 9 – 19 Uhr
Sa, 17. Dez. 9 – 17 Uhr
So, 18. Dez. 10 – 17 Uhr

15% auf alle nicht reduzierten Artikel

15% Aktionsrabatt ist in diesem Inserat bereits berücksichtigt.
• Gratis Lieferung und Montage
• Gratis Entsorgung
• Gratis Wurst vom Grill mit Getränk und Glühwein (Samstag und Sonntag)

Ziehen Sie Ihre Glückskugel für einen zusätzlichen Rabatt

2,5er-Sofa 2998.-

Polstergarnitur in Leder hellblau, 2,5er-Sofa 185 cm fix ohne Verstellungen, 2er-Sofa 152 cm inkl. Relaxfunktion und Kopfstütze ausklappbar Fr. 3444.- in vielen Varianten möglich, grosse Stoff- und Lederauswahl

Aktionsbett 615.-
statt Fr. 880.- nur **615.-**

Bettstelle inkl. Kopfteil in Buche massiv 140x200 cm, ohne Inhalt

Möbel Waeber

PFÄFFIKON ZH AM PFÄFFIKERSEE
Schanzstr. 2 / Usterstr., Tel. 044 953 40 40
Über Autobahn A53 schnell erreichbar, viele Gratis-Parkplätze
Ausstellung geöffnet: Mo – Fr 9 – 19 Uhr, Sa 9 – 17 Uhr

ONLINE SHOP
www.moebel-waeber.ch

SHIRIN fliegenderteppich
seit 1979 schöner wohnen

Gratis Abhol- und Lieferservice

Teppichatelier für Restaurationen und Reparaturen

www.fliegenderteppich.ch / Tel. 055 420 49 10

Du wirst gesucht...

Bist du zwischen 40 und 80 Jahren, seriös und charaktrevoll?

Wir begleiten dich gerne persönlich und diskret

Harmony, die Partner- und Freundschaftsvermittlung in GR, der ganzen Ostschweiz, Lichtenstein und dem oberen Zürichsee.

Sandra und Marc Häberlin
079 634 79 00

Theres Membrini
079 907 93 02

harmoniypartnervermittlung.ch
Eine Familiengeschichte, seit mehr als 30 Jahren

Totalausverkauf

Ab sofort gewähren wir grosszügige Rabatte auf alle Lagerartikel!

• Bekleidung % • Jagdoptik % • Sport-/Jagd Waffen %

Reinschauen lohnt sich.

Wichser Waffen

Rathausgasse 25
8750 Glarus
Telefon 055 640 16 23
info@wichserwaffen.ch
www.wichserwaffen.ch

Kampfkunst mit Herz

Judo
Judo ist mehr als nur eine Wettkampfsportart. Es ist eine Lebensschule für Menschen aller Altersgruppen.

Ju-Jitsu
JU-JITSU ist ein umfassendes, waffenloses und effizientes Selbstverteidigungssystem aus Japan.

Power Mix
Power Mix beinhaltet Judo, Ju-Jitsu, Viet Anh Mön und die Wettkampfform Qingda.

Iaido
IAIDO ist die japanische Kampfkunst des Schwertziehens und Treffens.

DO-JIGO
WOLLERAU-NIEDERURNEN

Einstieg jederzeit möglich. Schnuppern ist kostenlos.

Viet Kung Fu
In VIET ANH MON trainieren wir verschiedene Stile vietnamesischen und chinesischen Ursprungs. Die Abläufe und Formen werden alleine oder mit Partner ohne Wettkampfscharakter vertieft.

Taiji
TAIJI ist meditativ, körperlich kräftigend und fördert die Entfaltung der inneren Energie.

www.kampfsportcenter.ch

Ich bin umsorgt und sicher daheim.

Home Instead betreut Senioren individuell und zuverlässig zuhause, von wenigen bis 24 Stunden. Wir sind schweizweit führend und von Krankenkassen anerkannt. Gerne beraten wir Sie kostenlos.

 Tel 055 611 60 30
www.homeinstead.ch

Home Instead
Zuhause umsorgt

Advents KALENDER
28. NOVEMBER BIS 24. DEZEMBER 2022

Jeden Tag ein neues Fenster – finden Sie das Wunschhäuschen im Sonnenhof und gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von 7000 Franken.

Weihnachts PROGRAMM

- Weihnachtsbasteln
- Chor Sweet'n'Sour
- Glückselig
- Süsse Überraschung

Programmdetails und spezielle Öffnungszeiten unter diesem QR-Code



easy shopping
SONNEN HOF
RAPPERSWIL-JONA

BLEIBEN SIE GESUND, TRAINIEREN SIE ZU HAUSE

- Hometrainer
- Ergometer
- Ellipsentrainer
- Crosstrainer
- Laufband
- Rudergerät
- Maxtrainer
- Kraftstation
- Trampolin
- MFT
- TRX
- Fitnesszubehör

Wir liefern und montieren auch

Besuchen Sie unseren grossen Webshop kustersport.ch

INTERSPORT KUSTER
St. Gallerstrasse 72
8716 Schmerikon
www.kustersport.ch

THE HEART OF SPORT

EIN GENAUER BLICK AUF DEN KALENDER

Mehr Erholung dank guter Planung

Mehr aus dem zu machen, was man hat, ist eine gute Strategie. Auch bei der Urlaubsplanung. Setzt man Ferientage klug ein, lässt sich einiges optimieren.

Weihnachten liegt ungünstig, fällt auf ein Wochenende. Der Jahresbeginn 2023 ist durchwachsen, Neujahr fällt auf einen Sonntag. Aber keine Angst: Es wird besser. Und einmal mehr gilt, gute Planung ist alles. Ob Kurztrip übers verlängerte Wochenende, kleine Reise oder die grossen Sommerferien in weiter Ferne: Werden die Ferientage, die man zugute hat, mit Bedacht investiert, kann man einiges aus seinem Budget herausholen. Eine gute Idee ist es, längere Ferien mit kurzen Auszeiten abzuwechseln. Für beides gilt: Endlich können Reisen wieder normal oder zumindest mit wesentlich weniger Einschränkungen geplant werden.

Glückliche Schwyzer

Und damit in den Januar. Hier haben die Schwyzer gleich mal die Nase vorne. Nach dem Flop 1. Januar, Sonntag, sind sie nämlich die Einzigen, die am 6. Januar frei haben, Heilige Drei Könige. Für sie ergibt sich also eine erste Brückenmöglichkeit: Machen sie ab dem 31. Dezember frei und das bis zum 8. Januar, haben sie neun freie Tage bei nur vier eingelösten Ferientagen und schon einen guten Start ins Jahr. Vom nächsten Schwyzer Exklusivfeiertag, dem Josefstag am 19. März, haben sie nicht viel: Es ist ein Sonntag. Mit der Osterzeit im April ergeben sich dann die klassischen Brückenmöglichkeiten. Am 7. April ist Karfreitag, es folgt das Osterwochenende und damit vier freie Tage am Stück für all jene, die am Karsamstag nicht arbeiten müssen. Wer sich eine grössere Auszeit nehmen möchte, könnte das zum Beispiel vom Karfreitag bis Sonntag, 23. April, machen. Da hätte er 17 freie Tage am Stück und müsste dafür nur neun Ferientage einsetzen. Der erste Mai ist



2023 kann man viel aus dem Budget an Ferientagen herausholen. Foto: zVg

Tag der Arbeit und in der Region nur im Kanton Zürich ein Feiertag. Liegt 2023 günstig, ist ein Montag. Es gibt also eine gute Kombinationsmöglichkeit nach hinten über Ostern. Macht man ab dem 7. April frei und das bis zum 1. Mai bekäme man für 14 eingesetzte Ferientage ganze 25 zusammenhängende freie Tage am Stück.

Gute drei Wochen

So richtig zahlt sich eine kluge Kalkulation um Auffahrt herum aus. Verschiedene Kombinationen sind möglich inklusive einer tollen Variante, die aber nur im Kanton Schwyz funktioniert. Denn nur dort ist Fronleichnam am 8. Juni ein Feiertag. Aber der Reihe nach: Auffahrt, 18. Mai ist ein Donnerstag. Der bietet sich zunächst für ein klassisches verlängertes Wochenende an. Eine interessante Brücke ergibt sich aber zwischen Auffahrt und Pfingstmontag, 29. Mai. Hier hat man die Möglichkeit, zwölf freie Tage am Stück zu geniessen und dafür nur sechs Ferientage zu investieren. Und dann der Hammer, der nur im Kanton Schwyz möglich ist: 22 freie Tage am Stück, von Auffahrt über Pfingsten bis zu Fronleichnam. Einsatz: 13 Ferien-

tage. Wer mit Pfingstsamstag beginnt über Fronleichnam bis hin zum Sonntag, den 11. Juni, bekommt 16 freie Tage und muss dafür nur neun Ferientage einlösen.

Um den Nationalfeiertag

Der 1. August fällt auf einen Dienstag. Somit bietet sich etwa an: Ferien von Samstag, den 29. Juli bis Sonntag, den 13. August. Das hiesse 16 freie Tage am Stück bei neun eingelösten Ferientagen und eine gute Kombination für Eltern schulpflichtiger Kinder in allen drei Obersee-Kantonen. Eine Besonderheit sind dann einmal mehr die Schwyzer. Denn im Urkanton ist auch Maria Himmelfahrt am 15. August frei, ein Dienstag. Das heisst entweder ein verlängertes Wochenende oder startend am 29. Juli über den 1. August bis zum 15. August ergäben sich 18 freie Tage am Stück beim Einsatz von nur zehn Ferientagen.

Ein Sprung zum 1. November, Allerheiligen, ein Mittwoch, Feiertag in Schwyz und St. Gallen. Sichernt man sich Ferien vom 28. Oktober bis zum 5. November, hat man neun freie Tage beim Einsatz von vier Ferientagen. Im Dezember ist Schwyz nochmals ein

Ausreisser. Nur hier ist Maria Empfängnis und damit der 8. Dezember ein Feiertag. Der fällt auf einen Freitag und damit bietet sich ein verlängertes Wochenende und ein wenig Erholung an. Oder gleich frei machen bis zum 26. Dezember? Das hiesse 19 freie Tage bei zehn eingesetzten Ferientagen. Vielleicht ein Tipp für jene, die dem Weihnachtstrubel entfliehen möchten: von Samstag, 23. Dezember, bis zum 1. Januar. Das wären zehn freie Tage am Stück, für die es nur drei Ferientage braucht.

Gute Abstimmung

Wer schulpflichtige Kinder hat, muss die eigenen Ferientage entsprechend verteilen, damit's was wird mit dem Familienurlaub. Wer in einem Kanton arbeitet und im anderen wohnt: Obacht bei der Planung rund um Feiertage in Kombination mit Schulferien. Nicht die kantonalen Unterschiede vergessen. Zunächst mal enden die Weihnachtsferien in allen drei Kantonen am 8. Januar. Im Februar folgen die Sportferien, sie gehen im Kanton Zürich vom 13. bis 24. Februar, den Bezirken March und Höfe vom 27. Februar bis zum 10. März.

Bei den Frühlingsferien legt der Kanton St. Gallen vor: 9. bis 23. April, es folgen Zürich: 22. April bis 7. Mai und Schwyz: 1. bis 12. Mai. Die grossen Ferien gehen im Kanton St. Gallen vom 8. Juli bis zum 13. August, im Kanton Zürich vom 15. Juli bis zum 20. August, im Kanton Schwyz vom 8. Juli bis zum 14. August. Die Herbstferien dauern dann im Kanton St. Gallen am längsten, vom 30. September bis zum 22. Oktober. Einig sind sich dann alle drei Kantone am Ende des Jahres. Die Weihnachtsferien dauern jeweils vom 23. Dezember bis zum 7. Januar 2024. In diesem Sinne: Es lohnt sich, etwas Zeit in die Feiertagsplanung und Ferieneinteilung zu investieren. Da gibt es einiges an Potenzial auszuschöpfen.

Michel Wassner

KANTON ST. GALLEN

St. Gallen bewirbt sich für Euroskills

Alle zwei Jahre messen sich die besten Nachwuchsfachkräfte aus 30 Nationen in den Branchen Industrie, Handwerk und Dienstleistung an der Berufseuropameisterschaft Euroskills. Die Stiftung Swissskills möchte diesen Grossanlass im Jahr 2029 in die Schweiz holen und hat ihr Interesse beim internationalen Verein Worldskills angemeldet. Nun sucht man nach einem geeigneten Austragungsort, mit dem sie sich um die Durchführung bewerben wird. Der Kanton, die Stadt und der Kantonale Gewerbeverband St. Gallen haben ihre offizielle Absichtserklärung eingereicht. Die Austragung der Berufseuropameisterschaft wäre ein Leuchtturmprojekt. Neben St. Gallen haben Basel-Stadt und Genf ihr Interesse angemeldet. Nun wird Swissskills die Bewerbungen prüfen. Die Stiftung hat angekündigt, bis Mai 2023 bekannt zu geben, mit welchem Austragungsort sie sich bei Worldskills bewerben will. (ON)

Fühlst Du Dich überfordert oder innerlich leer? Coaching unterstützt Dich dabei, wieder in Deine Kraft zu kommen.



SKY COACHING

Sandro Kläui

Mentalcoach & dipl. Hypnosetherapeut

www.skycoaching.ch

ROLF KNIE KUNST-GALERIE LÄDT EIN

Auf einen Kaffee mit Rolf Knie

Rolf Knie öffnet an diesem Wochenende und am 24. Dezember seine Galerie und freut sich auf viel Besucher.

Die Rolf Knie Galerie öffnet an diesem Wochenende und am Heiligabend. Zu sehen ist die aktuelle Ausstellung mit Werken des Künstlers Knie, darunter auch einige Bilder, die in diesem Jahr entstanden sind. Neu gibt es an der Rütistrasse 165 in Jona auch ein Café, das «La Belle Epoque», wie Rolf Knie es nennt. Ein Ort zum Treffen und gemütlichen Beisammensein für die Besucher der Ausstellung, den es vorher noch nicht gab. Ein Raum wurde eigens dafür umgebaut. Fotos, Filme und viele Accessoires zeigen das grossartige Wirken Rolf Knies. Und von nun an ist der Maler und Künstler dort auch öfter anzutreffen. Seit er seine Finca auf Mallorca verkauft und seinen festen Wohnsitz in St. Gallenkappel hat, gibt es mehr Gelegenheiten für Besuche in Jona.

Wer ihn in seiner neuen «Gaststube» antreffen möchte, der hat dafür am Sonntag, 18. Dezember, von 10 bis 14 Uhr, die Gelegenheit. Maler, Künstler, und «Hobby-Beizer» Rolf Knie



Rolf Knie bewirbt neu auch Gäste in seinem «La Belle Epoque Café». zVg

freut sich darauf, viel Gäste persönlich in seinem neuen Café und in der Ausstellung begrüßen und bewirten zu dürfen. Übrigens wurde die Rolf Knie Galerie in diesem Jahr mit dem Swiss Location Award 2022 ausgezeichnet. Und wer noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk für seine Liebsten ist, auch der wird mit Sicherheit fündig. Die Boutique mit vielen Mitbringseln hat auch geöffnet und der

beliebte Knie-Kalender fürs neue Jahr ist ebenfalls zu haben. Wer es vor Weihnachten nicht mehr schaffen sollte, für den gibt es auch die Möglichkeit im Online-Shop in aller Ruhe zu stöbern.

Die Rolf Knie Galerie & Café ist am Samstag, 17. und 24. Dezember, sowie am Sonntag, 18. Dezember, jeweils von 10 bis 14 Uhr offen. Diesen Sonntag trifft man Rolf Knie auch persön-



Der Tresen ist aus seiner Finca.

lich an. Sie sollten sich das nicht entgehen lassen und vor Weihnachten unbedingt noch einmal in die Welt des vielfältigen Künstlers eintauchen. Die Galerie verfügt über einen grossen Fundus an Bildern, Fotos und vielem mehr. Besonders beeindruckend sind nach wie vor die Zirkusbilder.

Martina Heinrich

www.rolfknie.ch

IMPRESSUM

OBERSEE NACHRICHTEN
St. Dionysstrasse 31, 8645 Rapperswil-Jona
HERAUSGEBERIN:
Fridolin Druck und Medien, Walter Feldmann AG
Hauptstrasse 2, 8762 Schwanden
TELEFON INSERATE: 055 220 81 81
TELEFON REDAKTION: 055 220 81 18
TELEFON ABODIENST: 0844 226 226

www.obersee-nachrichten.ch
inserate@obersee-nachrichten.ch
redaktion@obersee-nachrichten.ch
abo@obersee-nachrichten.ch
VERLAGSLEITUNG: Willi Bösch
REDAKTIONSLEITUNG: Martina Heinrich
REDAKTION: Michel Wassner
FREIE MITARBEITENDE: Verena Schoder
INSERATE: Irène Bachmann, Oliver Fischer, Samuel Schoder
ERSCHEINUNG: Wöchentlich, Donnerstag/Freitag
AUFLAGE: 66907 (WEMF prof. beglaubigt 2022)
LESER: 68000 (MACH Basic 2020-2)
ANZEIGENPREISE:
gem. Tarifdokumentation, beim Verlag zu beziehen oder unter www.obersee-nachrichten.ch (Anzeigen).
JAHRESABO AUSSERHALB VERTEILGEBIET:
Fr. 43.-/Jahr.
SATZ: Samedia Production
Obere Allmeind 2, 8755 Ennenda
Telefon 055 645 28 28
DRUCK: Samedia Partner AG, Scharastrasse 9,
9469 Haag TELEFON 081 750 37 10
STREUGEBIET: In allen Haushaltungen von Altendorf,
Bollingen, Bürg, Buttikon, Ermenswil, Eschenbach, Feld-
bach, Feusisberg, Freienbach, Galgenen, Hürden, Jona,
Kempraten, Lachen, Neuhaus, Nuolen, Pfäffikon SZ,
Rapperswil, Reichenburg, Rütli/Tann, Schindellegi,
Schmerikon, Schübelbach, Stebnen, Tuggen, Uznach,
Wagen, Wangen, Wilen, Wolfhausen, Wollerau.
v.s.r.m

RIO
besser trinken

Geschenke nach Ihren Wünschen.

Weitere Angebote auf rio-getraenke.ch



Margaretha's Bébé - + Kinderparadies AG

Bolstrasse 1 - 8620 Wetzikon Tel.: 044 933 90 10 Industriestr. 8 - 9300 Wittenbach Tel.: 071 722 12 75 www.bebeparadies.ch

18. Dezember 2022 Sonntagsverkauf

*in Wetzikon ZH 10.00 - 17.00 Uhr

Auf das gesamte Lager - Sortiment

*zusätzlich

10%

(* Ausgenommen Sale & Stokke Angebote)

15.12.22 - 19.12.22

*gültig nur mit diesem Bon, muss an der Kasse vorgewiesen werden rückwirkend ungültig

David Geisser der Starkoch verteilt Häppchen

Besuchen Sie auch unseren www.Babyoutlet8620.ch



Für Ihre Inserate:

Tel. 055 220 81 81

www.obersee-nachrichten.ch

inserate@obersee-nachrichten.ch

Ankauf zum Sammlerwert!!!

- Möbel • Gemälde • Zinn • Silberbestecke
- Porzellan • Teppiche • Wand- Tischuhren
- Schmuck, Münzen und Armbanduhren (Rolex, Cartier, IWC usw.)
- Kaufe auch ganze Sammlungen.

Hr. Spindler, Tel 079 226 95 84

Kunst und Kulturverein Dornbirn

Leopoldstrasse 2, Dornbirn

spindlerjosef73@gmail.com



Stärken wir den Bergwald gemeinsam!

www.bergwaldprojekt.ch

Spenden: CH15 0900 0000 7000 2656 6

BERGWALD PROJEKT



Ein gemütliches Zuhause auch bei kalten Temperaturen

Publireportage

Energiesparen zwingt viele Haushalte dazu, die Heizung runterzudrehen, was zu kühleren Temperaturen in den Wohnräumen führt. Damit es trotzdem angenehm wohnlich bleibt, haben wir Daniel Ruoss von der Robert Ruoss & Co AG nach Tipps gefragt.

Daniel Ruoss, was können sie auf die aktuelle Thematik hin empfehlen, damit es zuhause weiterhin gemütlich bleibt?

Da gibt es zum Beispiel superweiche und warme Kuschedecken für vor den Fernseher oder zum Lesen, Vorhang-Thermostoffe für an die Fenster welche zugleich helfen Energie zu sparen, feinste Pyjamas mit Merinowolle, warme Duvets oder sogar ein Wasserbett neuester Generation.

Aber ein Wasserbett braucht doch auch Strom?

Das ist richtig, jedoch steht der Verbrauch neuester Energiespar-Heizmatten in keinem Verhältnis mehr zum Gefühl, in ein angenehm warmes Bett einsteigen zu können. Zudem haben Sie die Möglichkeit im Sommer die Temperatur wieder angenehm kühl anzupassen und dies bei einer perfekten Anpassung an den Körper. Optional sogar mit Massagefunktion.

RUOSS
WILLKOMMEN DAHEIM

Bei Ruoss in Schübelbach finden Sie auch eine grosse Auswahl an schönsten Weihnachtsgeschenken für Ihre Liebsten.

Robert Ruoss & Co AG
Fadstrasse 4, 8862 Schübelbach
www.ruoss-schübelbach.ch



BLICK ÜBER DAS NETZ

Eine Königssportart für alle

Tennis trainiert nicht nur Körper, Reflexe und Koordination. Es ist auch eine Lebensschule für alle. Davon ist man in der Tennis-Academy in Wangen überzeugt.

Jean-Claude Scherrer liebt seinen Sport. Man merkt das im Gespräch in der Tennis-Academy in Wangen. «Tennis ist die Königssportart. Ein guter Spieler kann alles machen, zum Beispiel Squash, Basketball, Golf. Er hat Ballgefühl und bereits eine gute Haltung.» Ist da nicht das Problem mit der einseitigen Körperbelastung? Scherrer winkt ab. «Genau genommen sind die Knie und Beine gleichmässig belastet.» Sagt's und machts gleich vor. Nicht auf dem Platz. In der Kantine. Und er betont: «Technik schlägt Kraft. Deshalb können auch Kinder bereits gute Tennisspieler sein.» Das ist das Stichwort. Heute geht es um Kinder und Jugendliche. Mit ihnen zu arbeiten, ist in Scherrers Schule ein Schwerpunkt. Nicht umsonst trägt man das Swiss-Tennis-Qualitätslabel «Top Club/Center Kids Tennis High School». Das Interesse beim Nachwuchs ist gross. «Wir können gar nicht alles abdecken. Es gibt fast täglich Schnuppertrainings.»

Gleich richtig lernen

«Kinder sind ganz strenge Kunden. Du musst sie permanent bei Laune halten, dich kümmern, sie beschäftigen», sagt Scherrer. Da ist Flexibilität gefragt. «Zum Beispiel funktionieren verschiedene Übungen je nach Gruppe besser oder schlechter. Da muss man als Lehrer dann schnell mal etwas ändern oder anpassen.» Die Trainer sind bei der Tennis-Academy alle entsprechend ausgebildet. «Das unterscheidet uns von manch anderen Clubs und Vereinen.» Ab drei Kindern wird eine Gruppe gestartet, auf maximal fünf kommt ein Lehrer. Ein Problem sieht Scherrer beim Alter: «Kinder werden



Jean-Claude Scherrers Motto: «Anstand, Fighten, Fairness». Foto: M. Wassner

immer früher in den Tennisunterricht geschickt. Aber sind sie zu jung, macht das noch gar keinen Sinn.» Deshalb richteten er und sein Team eine Ballschule ein für die drei- bis fünf- beziehungsweise sechsjährigen. Die Lektionen dauern 45 Minuten. Die Nachfrage ist gross. Unterricht mit dem Schläger in der Hand funktioniert meist so ab vier oder fünf Jahren. Dafür muss das Kind aber bereit sein und sollte zumin-

dest einen Ball treffen können. «Das muss der Lehrer einschätzen. Manchmal gibt es regelrechte Auseinandersetzungen mit den Eltern. Aber manche Kinder sind einfach noch nicht so weit. Bei anderen gehts schneller.»

Die Ausbildung folgt dem Kids-Programm von Swiss Tennis, in Kombination mit Jugend und Sport. Zugrunde liegt ein Baustein-Prinzip. Wobei Scherrer betont: «Man sollte

möglichst lange in einer Trainingsstufe bleiben und nicht zu schnell weitermachen.» Bei alledem steht natürlich immer der Spass im Vordergrund. Gleichzeitig betont der Coach: «Wir sind eine sehr technische Schule.» Und da nimmt man es genau. «Je früher ich die richtige Technik lerne, desto mehr profitiere ich später. Deshalb ist es so wichtig, von Anfang keine Fehler einzutrainieren. Sich später umzugewöhnen, ist sehr schwierig.»

Der Sport hilft

Ein spezielles Angebot der Tennis-Academy sind Kurse für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung. Das gibt es nicht oft. In Scherrers Schule ist es aktuell eine Gruppe, betreut von einem externen Lehrer. Das Training findet einmal pro Woche statt. Scherrer erklärt, worauf es ankommt: «Gerade bei Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung geht es um die Freude an Sport und Bewegung. Wichtig dabei ist es, sie so zu nehmen, wie sie sind.» Je nach Krankheitsbild helfe Tennis zum Beispiel bei der Koordination und beim Fokussieren. «Ausserdem stärkt der Sport auch bei Kindern mit Beeinträchtigung das Selbstbewusstsein.» Und das ist ein wichtiger Punkt. Er betrifft alle. «Kinder machen eher Fortschritte, wenn sie auch mal der beste sind in der Gruppe. Eltern verstehen das leider oft nicht.» Auf dem Platz sind Verantwortung und Sicherheit permanent ein Thema. Es gibt auch auf dem Tennisplatz Gefahren, ein liegengelassener Besen, ein Ballwagen. «Als Lehrer musst du permanent aufmerksam sein», sagt Scherrer.

Spezielle Turniere für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen sind Scherrer übrigens nicht bekannt. «Aber eigentlich wäre das ein gutes Ziel.» Natürlich gibt es die Special Olympics. Scherrers Trainer-Kollege Sven Ockin war bereits dort, zum Bei-

spiel mit einem Spieler mit Trisomie 21.

Ball, Schläger, Lebensschule

Klar, auf dem Platz steht man alleine oder maximal zu zweit. Dennoch ist auch Tennis ein Sport, bei dem nichts geht ohne das Team. Scherrer spricht von Gruppentrainings, Inter-Club-Wettbewerben und Vereinsmeisterschaften. Nicht zuletzt ist Tennis auch eine Lebensschule. «Die Kinder lernen von klein auf Regeln des Anstands und guten Benehmens, die auf dem Sportplatz einfach dazugehören.» Er spricht von einem Motto, nennt es AFF. Das steht für Anstand, Fighten, Fairness. «Deshalb braucht es auch von den Kindern eine gewisse Disziplin. Zum Beispiel achten wir von Beginn an auf das richtige Verhalten auf und neben dem Platz.» All das und vor allem die Freude am Sport gibt man in Wangen gerne an die Spieler von morgen weiter. Ob mit oder ohne Beeinträchtigung: Ein Einstieg ist jederzeit möglich. «Einfach melden, ohne Scheu. Jedes Kind wird mittels Formular und einem Probetraining eingeschätzt», sagt Jean-Claude Scherrer und verabschiedet sich. Der Tennisplatz wartet.

Michel Wassner

www.jcscherrer.com

Gewinnen Sie

Die ON und die Tennis-Academy JC Scherrer verlosen ein Einzeltraining (Alter 6–18 J., egal welches Niveau), ein Kinder-T-Shirt und ein Cap, jeweils mit Tennis-Academy-Logo. Bis 18. Dezember eine E-Mail mit dem Betreff «Tennis» an wettbewerb@obersee-nachrichten.ch senden und mit etwas Glück gewinnen. Bitte vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht.

Spezialtickets für Kinder und Familien

Dieses Weihnachten ist es endlich wieder so weit: Peter Marvey zaubert für die Kinder vom Obersee und lädt traditionell zur Weihnachtsshow «Believe in Your Dreams» nach Feusisberg – mit Spezialrabatt für bis zwei Kinder (bis 14 Jahre) pro Begleitperson – ein. Die Preise für Erwachsene sind in fünf Kategorien eingeteilt, zwischen 66 und 155 Franken, Kinder davon 50 Prozent Rabatt. Karten sind erhältlich auf: www.seeticket.ch. Der Rabatt-Code lautet: «Frohe Weihnachten». Die Vorstellung ist am Samstag, 17. Dezember, um 14 Uhr, Türöffnung 13.15 Uhr.

MAGIER LÄDT IN SEIN MAGIC-HOUSE NACH FEUSISBERG EIN

Exklusive Zaubershow mit Peter Marvey

Am Samstag, 17. Dezember ist es wieder so weit: Peter Marvey öffnet die Türen seines Magic-Houses in Feusisberg und lädt zum ON-Zaubernachmittag ein.

Traditionell kurz vor Weihnachten zaubert Peter Marvey einen Nachmittag nur für die Kinder vom Obersee. Die «Believe in Your Dreams»-Spezialvorstellung findet am Samstag, 17. Dezember, statt. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren können dann die fantastischen Zaubereien des weltbekannten Peter Marvey hautnah miterleben – und das zum halben Preis eines Erwachsenentickets (siehe Box). Dem Star-Magier aus nächster Nähe auf die Finger zu schauen oder mit ihm zusammen auf der Bühne zu stehen, ist ein

einmaliges Erlebnis, das sich niemand entgehen lassen sollte. Noch gibt es ein paar wenige Tickets. 99 Plätze gibt es im Magic-House, einige wenige sind noch frei. Nutzen Sie die Gelegenheit und bereiten Sie Ihren Lieben ein paar magische Momente. Das Motto von Marveys neuer Show lautet: «Believe in Your Dreams» (Glaube an deine Träume). Für die meisten Menschen sind Träume etwas Unerreichbares, Hoffnungen, die sich vielleicht nie erfüllen. Peter Marvey möchte die Magie nutzen, um die Träume greifbarer zu machen. Glaubst du an deinen Traum? Dann wird er wahr! Das ist das Credo und gleichzeitig der Titel der Illusionsshow «Believe in Your Dreams», die noch bis 18. Dezember im Magic-House zu sehen ist. «Wer an sich glaubt und

wer sich nicht beirren lässt durch schwierige Umstände, hat die besten Chancen, seine Ziele zu erreichen und seine Träume umzusetzen», ist sich Marvey sicher. Dass das scheinbar Unmögliche eben doch möglich ist, demonstriert der Magier immer wieder aufs Neue. Sei es mit seinen weltweit einzigartigen und spektakulären Illusionen oder zusammen mit Zuschauern auf der Bühne im Magic-House. Der 51-jährige Marvey verblüfft mit seinen Illusionen seit über 30 Jahren auf grossen Bühnen weltweit. Peter Marvey hat schon vielen Menschen zauberhafte Momente beschert. Das können auch die Kinder vom Obersee erleben.

Martina Heinrich

www.marvey.ch



Träumen mit Peter Marvey. ON-Archiv

ARONDO
STOREN UND ROLLLÄDEN

Neubauten · Sanierungen
Reparaturen

**Wir bringen
Storen auch 2023
in Ordnung.**

ARONDO AG
Alpenblickstrasse 7
8853 Lachen
T 055 451 55 33

www.arondo.ch

Essen mit Genuss



RESTAURANT GOLF PARK

TÄGLICH AB 11.00 UHR GEÖFFNET

Drei preisgünstige Mittagmenüs

FONDUE - PLAUSCH

Fondue Chinoise & Bacchus à discrétion
Fondue Bourguignonne & Käsefondue

IDEAL FÜR WEIHNACHTSESSEN BIS 200 PERSONEN

Reservierungen 055 460 15 35
info@golfpark-restaurant.ch
www.golfpark-restaurant.ch
Rütihof 3, 8855 Wangen

GASTHOF RÖSSLI, SCHÜBELBACH

Seit 25 Jahren Familienbetrieb

Mit viel Freude und Dankbarkeit schauen sie auf die vergangene Zeit zurück. Ohne treue Kundschaft hätten sie es nicht so weit geschafft. Natürlich hat auch das wundervolle «Rössli»-Team, welches sich über die Jahre immer wieder veränderte, einen enormen Beitrag geleistet.

Gebaut wurde das einmalige Gebäude 1984 von Röbi Mettler aus Reichenburg. Die erste Eröffnung folgte im selben Jahr. Ein herzlichstes Dankeschön wird Röbi für sein Lebenswerk ausgesprochen. Schübelbach

zählt mit ihrem steten Wachstum zu den grossen Gemeinden des Kantons Schwyz. Und nicht nur das «Rössli», ein kleiner Familienbetrieb, sondern eine bemerkenswerte Anzahl an Gastronomiebetrieben mit kulinarischen Angeboten und Beherbergungsmöglichkeiten tragen zur Attraktivität der Gemeinde bei.

Bewährte Zusammenarbeit

Die Angebote, wie das Wild-, Poulet- oder Metzgete-Buffer sind überregional bekannt. «Das positive Echo der Kundschaft ist immer wieder äusserst motivierend und ein An-

sporn für neue Ideen», so Markus Lengacher, «Rössli»-Wirt. Wie «Rössli»-Wirt, Markus, zu sagen pflegt: «Bleibt gesund und gefrässig!» Auf diesem Wege möchte Ihnen das «Rössli»-Team alles Gute für das neue Jahr wünschen und freut sich darauf, Sie bald im Gasthaus begrüßen zu dürfen.

Bitte beachten Sie unsere Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis zum 10. Januar 2023.

«Rössli» Schübelbach
Markus und Kati Lengacher
Kantonsstrasse 34, 8862 Schübelbach
Tel. 055 440 46 44
www.roessli-schuebelbach.ch

RESTAURANT BAREN PIZZERIA

Gesucht: Servicefachkraft und Küchenaushilfe

Zürcherstrasse 46 | 8855 Wangen
Pizzakurier auch online bestellen unter www.baeren-wangen.ch oder Tel. 055 410 47 47



KLEIN ABER FEIN

Ihre nächste Location für jeden Anlass

PÖSTLI
Mittlere Bahnhofstr. 4
8853 Lachen
055 462 30 90
www.poestli-lachen.ch

GASTHOF Rössli Schübelbach Pizzeria

Weihnachtsferien Samstag, 24. Dezember bis und mit Dienstag, 10. Januar 2023

Feine Pizza aus dem Holzofen und à-la-carte-Gerichte

Markus und Kati Lengacher, Tel. 055 440 46 66
Kantonsstrasse 34, 8862 Schübelbach
www.roessli-schuebelbach.ch

mund Art beiz
rapperswil-jona

+ ❤️-lichä dank & sCHöni fäsCHttäg!

Dienstag bis Samstag 8.30 bis 23.00 Uhr
Tel. +41 (0)55 210 31 87
www.mundartbeiz.ch
www.facebook.com/mundartbeiz

Beginnen Sie mit uns das neue Jahr!

Verabschieden Sie das alte Jahr mit einem grossartigen Neujahrsdinner bei uns und empfangen Sie das neue mit einem Prosecco in der Hand und einem Lächeln im Gesicht.

Wir freuen uns, Ihnen und Ihren Liebsten einen wunderschönen Abend zu bereiten und begrüßen Sie ganz herzlich in unserem Restaurant Mediterrane Feuerstube im City Hotel Glarnerland.

Reservieren Sie jetzt!
055 618 41 00
info@cityhotelgl.ch
Industriestrasse 15a, 8752 Näfels

MEDITERRANE FEUERSTUBE

9.-11. Dez. 2022 / Fr-So, 18-22.30 Uhr
15.-18./21.-23. Dez. 2022 / 13.-15. Januar 2023
Mi-Sa, 18-22.30 Uhr, So 11.30-22 Uhr

97. Traditionelles FELCHENESSEN
Frischer Zürichsee-Felchen gebacken, Mayonnaise, Salzkartoffeln und Salat, à discrétion, Fr. 39.50

Marco's Pasta Bar
« Haus zum Hecht »
Fischmarktstrasse 4
8640 Rapperswil

Auf Ihren Besuch freuen sich
Peter Häuselmann
Lidia & Marco Ragnacci
Tischreservierungen: 055 211 14 14

Liebe Gäste
die Osteria bleibt am 24. Dezember geschlossen.

★ Am 25. und 26. Dezember haben wir geöffnet.
★ Am 31. Dezember empfehlen wir Ihnen, einen Tisch zu reservieren und am 1. Januar haben wir ab 16 Uhr geöffnet.

Ihr Espresso steht schon warm.
Schöne Festtage wünschen Ihnen Robi und das Osteria-Team

Bahnhofstrasse 21
8852 Altendorf
Tel. 055 442 01 06

Mittwoch-Sonntag 11.30-14.00 Uhr
17.30-22.30 Uhr
Montag/Dienstag Ruhetag

Osteria Da Roberto

TRADITIONSGESCHÄFT IN LACHEN

«Der Bedarf nach Dienstleistungen wächst»

Seit drei Jahrzehnten gibt es ALCOM in Lachen. Man setzt auf Computer, Gaming, Sammlerstücke und Dienstleistung. Es funktioniert – damals wie heute.

ALCOM in Lachen ist ein Geschäft mit Seltenheitswert, gerade in der Tech-Branche. Ein Laden abseits der grossen Anbieter. Trotz Weihnachtsgeschäfts hat sich Roger Lacher Zeit für ein Gespräch genommen. Gemeinsam mit seinem Bruder Andy betreibt er den Laden. «Wir sind die Einzigen in der Region im Bereich Computer und Games. Sonst gibt es nur Filialen der grossen Ketten. Wir überzeugen vor allem durch unsere Dienstleistungen», sagt er. Deshalb gibt es bei ALCOM zum Beispiel nur selbst gebaute PCs. «Das ist nicht vergleichbar mit den fertigen Geräten. Dazu bieten wir umfangreichen Service an.» Das geht vom E-Mail oder Wlan einrichten bis hin zu Datenübertragung und -rettung. «Auf Wunsch des Kunden machen wir auch Hausbesuche», sagt Lacher.

Selbst wenn die Menschen immer gewandter werden im Umgang mit dem, was man heute nur noch selten EDV nennt: Der Bedarf nach solchen Dienstleistungen ist da. «Gerade ältere Leute können viele dieser Dinge nicht. Da helfen wir gerne.» Deshalb wurde der Bereich Dienstleistungen bei ALCOM über die Jahre hinweg ausgebaut. Heute zum Beispiel wird auch eine Kundenbetreuung über Team-



Roger Lacher: «Als ALCOM gegründet wurde, gab es noch nicht viel im Computer-Bereich».

Foto: M. Wassner

Viewer angeboten. «Das gibts nicht überall.»

Ein Herz für Sammler

Im Laden fällt auch auf: Die Palette an Merchandising-Produkten ist gross. Grösser als andernorts. Sammler-Stücke, Minecraft-, Nintendo-, Pokémon- und viele andere Figuren, auch aus Stoff, Kappen, Medaillen und so weiter. Wahre Enthusiasten wissen das zu schätzen. Sie kommen extra hierher, zum Teil von weiter weg. Lacher erklärt: «Um so ein Angebot richtig zu gestalten, muss man die Produkte und die Materie kennen. Nur so können wir auch spezielle Anfragen bearbeiten.» Meist sind die Kunden übrigens Erwachsene, gekauft werden häufig zwei Exemplare der begehrten Figur, des be-

liebten Plüschtiers. «Eines bleibt verpackt für die Kollektion, das zweite vielleicht für die Kinder zum Spielen», so Lacher. Er deutet auf einen originalen Woody Pride aus Toy-Story und sagt: «Es sind in erster Linie erwachsene Sammler, da sie mit diesen Dingen aufgewachsen sind. Ausserdem muss man ein solches Hobby auch finanzieren können.» Andy und Roger Lacher sammeln selbst übrigens nicht. Obwohl sie gewissermassen an der Quelle sitzen. Roger sagt lachend: «aus finanziellen und Platz-Gründen». Abgesehen von Kunden, die weitere Wege auf sich nehmen, eben zum Beispiel wegen seltener Stücke, ist ALCOM vor allem in der näheren Region verankert.

Es war im Jahr 1992. Andy Lacher gründete ALCOM. Bruder Roger er-

zählt: «Damals gab es noch nicht viel im Computer-Bereich.» Am Bahnhofplatz, Nummer zehn, war ursprünglich eine Videothek. Lacher übernahm sie und fing an mit Spielen und Computern. Es war das Jahr, in dem der Super Nintendo in die Schweiz kam. Den Namen ALCOM nahm der Firmengründer aus seinen Zeiten als Programmierer mit. Inzwischen sind drei Jahrzehnte vergangen. Lachers Geschäft ist aus der Region nicht mehr wegzudenken.

Stammkunden war es aufgefallen: Vor ein paar Jahren wurde der Laden verkleinert. Weil die Spielwaren wegfielen. Die brauchten viel Platz und rentierten nicht. Lacher erklärt das Problem mit gewissen Produkten am Beispiel vom Klassiker LEGO: «Die coolen Sachen bekommt man als kleiner Laden heute einfach nicht mehr. Viele bestellen auch übers Internet direkt beim Konzern. Das zahlt sich für uns dann nicht mehr aus.» Apropos auszahlen: Einen ALCOM-Ableger in der Region planten die Lachers nie. Was es aber zwei Jahre lang gab, war eine Filiale in Bern. Ein schönes Geschäft in der Altstadt. «Doch letztendlich war der Aufwand für uns zu gross und der Laden wurde wieder geschlossen.» Doch er zeigt: Auch die Haupt- beziehungsweise Bundesstadt spielt eine Rolle in der ALCOM-Geschichte.

Die nächste Generation

Also, Herr Lacher: Werden es nun weitere 30 Jahre? «Das ist wohl vom Alter

abhängig», sagt er lachend. Wobei es schon potenzielle Nachfolger gäbe. Sowohl er als auch Bruder Andy haben Kinder. «Eventuell übernehmen sie mal den Laden. Dann bliebe es auch in Zukunft ein Familienbetrieb.» Und wo wir schon beim Morgen sind: Bereits seit einiger Zeit sollte es die PlayStation 5 und auch die Xbox-Series X zu kaufen geben, überall und jederzeit. Aber nein. Und deshalb ein letztes Thema, über das man natürlich sprechen muss. Wann kommen endlich ausreichend Konsolen? Das weiss wohl niemand so genau. Lacher sagt's salopp: «Wenn's hätt, dann hätt's. Wobei wir nur Konsolen anbieten mit Disc-Laufwerk. Wegen der Spiele. Sonst lohnt sich das für uns nicht wirklich.» Wobei Downloads wohl die Zukunft sein werden. «Ist es so weit, werden wir noch intensiver auf unser Service-Standbein setzen.»

Michel Wassner

www.alcom.ch

Die **ON** und **ALCOM** verlosen exklusiv eine Switch Oled-Konsole im klassischen rot und blau. Dazu den Klassiker «Mario Kart 8 Deluxe». Einfach bis 18. Dezember eine Mail mit dem Betreff «Switch OLED» an wettbewerb@obersee-nachrichten.ch schicken und mit etwas Glück gewinnen. Bitte Namen und Anschrift nicht vergessen. Viel Glück!



spital-lachen.ch

Ein starkes Team braucht Sie.

Als wichtiger Gesundheitsversorger für die Region bietet das Spital Lachen zusätzlich zur Grundversorgung sechs überregional bedeutende medizinische Leuchttürme für eine ausgezeichnete Versorgung. Ein starkes Team macht dies möglich und braucht Verstärkung.

Rund 800 Mitarbeitende aus einer Vielzahl an Berufen sind Teil dieses Teams. Für das Wohl unserer Patientinnen und Patienten zählt das Engagement jedes Einzelnen. Im Spital Lachen arbeiten unterschiedlichste Berufe Hand in Hand, und sie alle leisten einen wichtigen Beitrag. Diese Leistung honorieren wir nicht nur mit einem marktgerechten Lohn ohne Koordinationsabzug, mindestens fünf Wochen Ferien, vergünstigter Verpflegung (der Extraklasse wohlgernekt), kostengünstigen Mitarbeiterparkplätzen sowie Mitarbeiter-Events und Benefits, sondern auch mit einer guten Portion «Lachner Spirit». Denn wir sind gross genug für ein breites, medizinisch hochstehendes Angebot, aber immer noch so überschaubar, dass wir einander persönlich kennen und mit Wertschätzung und Respekt begegnen.

Bewerben Sie sich jetzt und machen Sie unser Team noch stärker.

Köchin/Koch 80–100 %

Dienstleistungsbereite, qualitätsbewusste und kreative Verstärkung für unser Küchenteam

Pflegefachperson HF/FH 40–100 %

Verstärkung zur fachlichen Führung im Bereich der Pflege mit Klinikschwerpunkt Innere Medizin

Physiotherapeut/-in FH/HF 60–100 %

Verstärkung für die Behandlung von stationären und ambulanten Patientinnen und Patienten

Pflegefachfrau/-mann HF Pflegepool

Flexible und variable Arbeitstage nach Absprache

Pflegeexpertin/-experte Innere Medizin 80–100 %

Mit BSc FH in Nursing verstärken Sie das Team der Klinik Innere Medizin

Oberarzt/Oberärztin Innere Medizin 40–100 %

Zur Verstärkung des Teams unseres überregional bekannten Adipositaszentrums

Studierende/r Expertin/Experte Intensivpflege NDS HF

Für Berufserfahrene bieten wir mit Studienbeginn April 2023 einen Ausbildungsplatz in der Intensivpflege an

Alle offenen Stellen finden Sie via QR-Code.

Neu für Pflegeberufe: Einfach und schnell per Whatsapp bewerben.



SEE/GASTER ZU VERMIETEN

Zu vermieten in **8733 Eschenbach SG**

Einstell- und Lagerräume

ab 4 bis 150 m².

Telefon **076 436 10 60**

Zu vermieten in **Uznach**,
Ziegelhof 5, ruhige, sonnige

3-Zimmer- Maisonette-Wohnung

mit kleinem Wintergarten, mit PP.
Miete Fr. 1100.– inkl. NK.

Tel. **079 517 88 02**

MARCH/HÖFE ZU VERMIETEN

In **Altendorf** an zentraler Lage
per 1. 2. 23 oder n.V. **zu vermieten**

Büro/Atelier ca. 14,5 m²

mit Autoabstellplatz, sep. WC.
Mietzins Fr. 320.–/Mt. inkl. NK.

Besichtigungstermin unter
Tel. **055 442 29 44**

Die aktuelle Ausgabe

finden Sie jeden Mittwoch

ab 15 Uhr online unter:

[www.obersee-](http://www.obersee-nachrichten.ch)

[nachrichten.ch](http://www.obersee-nachrichten.ch)



Effizient werben.



Gemeinde Klosters

Das Restaurant Arena in Klosters Platz befindet sich direkt in der Sportanlage Klosters, welche ganzjährig zwei Indoor-Tennisplätze betreibt und während der Sommermonate mit sechs Tennisplätzen und einem Fussballplatz und im Winter mit einer Eisbahn inkl. Curling rege genutzt und besucht wird. Weiter verfügt die Sportanlage über eine topmoderne Eventhalle, für welche zusätzliche Catering-Aufträge möglich sind. Zudem führt während der Wintersaison die Langlaufloipe unmittelbar vor dem Restaurant vorbei. Ebenfalls wird in der Sommersaison das Restaurant des Strandbads, welches sich direkt neben der Anlage befindet, durch den Pächter des Restaurants Arena betrieben.

Durch die hervorragende Lage wird das Restaurant Arena ganzjährig sowohl von Sportbegeisterten wie auch Familien und Spaziergängern für ein feines Essen, einen kleinen Imbiss oder auch einfach für einen gemütlichen Kaffee besucht. www.sportanlagen-klosters.ch

Für den Betrieb des Restaurants Arena suchen wir auf die Sommersaison 2023 (Mai 23) eine erfahrene Persönlichkeit als

Pächter/-in

Zum Raumprogramm gehören:

Restaurant Arena:

- Modernst eingerichtete Gastküche
- Restaurant mit 135 Sitzplätzen
- Sitzungssaal (unterteilbar) mit Platz bis zu 65 Personen
- Sonnige Terrasse mit 65 Sitzplätzen und Blick auf die Tennis- und Fussballplätze bzw. im Winter auf die Eisbahn
- Büro

Restaurant Strandbad:

- Modernst eingerichtete Gastküche
- Restaurant mit 35 Sitzplätzen
- Terrasse mit 40 Sitzplätzen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne zeigen wir Ihnen das Restaurant persönlich vor Ort und besprechen weitere Details mit Ihnen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Gemeinde Klosters, Cornelia Voltz, Leiterin Bau & Infra,
Rathausgasse 2, 7250 Klosters,
+41 81 423 36 46, cornelia.voltz@gemeindeklosters.ch

Nie vergessen:

Alzheimer Forschung Schweiz AFS

jetzt spenden!
PC 85-678574-7

ALZHEIMER
FORSCHUNG
SCHWEIZ AFS www.Alzheimer-Synapsis.ch

2. – 12. FEBRUAR 2023
ZÜRICH – FRIBOURG – DAVOS



RAG'N'BONE MAN · MELANIE C ELLE · GJON'S TEARS

AUF DEM EIS: OLYMPIASIEGER GABRIELLA PAPADAKIS & GUILLAUME CIZERON
WELTMEISTER ALEXA KNIERIM & BRANDON FRAZIER
WM-BRONZE VANESSA JAMES & ERIC RADFORD
SCHWEIZER MEISTERIN ALEXIA PAGANINI
VIZE-WELTMEISTERIN LOENA HENDRICKX
UND WEITERE

TICKETS



ARTONICE.COM



Partnerin
seit 15 Jahren



SCHULER

smzh

Blick

Trotz Tiefpreisen. So ein Buchstabe ist unbezahlbar. Dauertiefpreise bei HORNbach.

HORNbach

hornbach.ch/dauertiefpreise

HORNbach

Es gibt immer was zu tun.



2. Preis: Luan Schmidli, Lachen.



3. Preis: Henry Ochsner, Rapperswil-Jona.

Julie erklimmt das Thronchen

Die strahlende Siegerin 2022 heisst Julie Santini und kommt aus Wollerau. Auch in diesem Jahr haben wieder viele Schnüggelis am grossen Wettbewerb teilgenommen.

Nach vier Jahren kehrte Hanspeter Müller aus Uznach als ON-Baby-Fotograf zurück und durfte gleich mal an die 40 Schnüggelis ins beste Licht rücken. Etwa zur Hälfte Jungen und Mädchen war von vier bis 15 Monaten alles vertreten, was klein und herzlich ist. «Die Mehrheit der Teilnehmer war weniger als ein Jahr alt.» Erstmals machte Müller die Fotoshootings in seinem neuen, kleineren Studio. «Es lief tipp-top. Die Babys haben sich in der häuslicheren Atmosphäre wohler gefühlt als in dem grösseren Studio mit der hohen Decke.»

Und tatsächlich: Bis auf zwei Ausnahmen haben alle gut mitgemacht und liessen sich gerne ablichten. Begeistert erzählt der erfahrene Fotograf: «Es ist schön, wenn die Kleinen am Morgen kommen und schon ein Strahlen im Gesicht haben. Einfach Zucker. So fängt der Tag gleich gut an.» Beim Shooting habe man häufig die Neugierde bei den Babys gespürt. «Alles war interessant und musste genau betrachtet und beobachtet werden. Das war immer sehr herzlich», erzählt Müller.

Auch die Eltern hätten in dem Jahr wieder gut mitgemacht. «Bis auf drei Ausnahmen kam immer nur eine erwachsene Person mit. Einmal waren es Mama und Oma, zweimal noch ein Ge-



Das ON-Baby 2022 ist: Julie Santini, Wollerau.

Fotos: Hanspeter Müller

schwisterchen und Papa und Mama.» Und das ist gut so. Denn betreffend Begleitpersonen ist weniger mehr. Zu viele Menschen rund herum lenken die Babys nur unnötig ab. «Die Eltern waren meist entspannt, ein Vater etwas nervöser. Das hat sich ein bisschen auf das Kind ausgewirkt.» Und Müller erzählt noch von einem besonderen Erlebnis: «Eine Familie hat gesungen, das Baby strahlte. So macht die Arbeit natürlich Spass.»

Eine zauberhafte Gewinnerin
ON-Redaktion und Photolocation-Team mussten schliesslich eine Auswahl treffen. Einmal mehr war es eine äusserst schwierige Aufgabe. Schlussendlich schaffte es Julie Santini aus Wollerau auf den ersten Platz. An sie geht der Hauptpreis, ein Porträt auf Leinwand im Format 60x90 Zentimeter. Luan Schmidli aus Lachen bekommt Silber und damit ein Porträt auf Leinwand im Format 40x60 Zentimeter. Rang drei eroberte Henry Ochsner aus Rapperswil-Jona. Ihn erwartet ein Porträt auf Leinwand im Format 30x45 Zentimeter. Auf die Plätze vier bis acht schaffen es Neo Romano, Amia Cassandra, Leonhard, Luca und Naya Aaliyah. Sie alle dürfen sich über ein Fotoporträt im A4-Format freuen.

Und Hanspeter Müller? Für ihn ist jetzt schon klar: «Ich würde es gerne im nächsten Jahr wieder machen». Photolocation und «Obersee Nachrichten» bedanken sich bei allen Teilnehmern und wünschen frohe Festtage.

Michel Wassner



Naya Aaliyah Wüthrich, Tuggen.



Neo Romano, Schmerikon.



Luca Minuscoli, Rapperswil.



Leonhard Asel, Uznach.



Amia Cassandra Stricker, Nuolen.

OTTO'S

Ma vie Femme EdP 50 ml

39.90
Konkurrenzvergleich 104.-

Auch online erhältlich: ottos.ch

Lancôme

La vie est belle Femme EdP 50 ml

74.90
Konkurrenzvergleich 120.-

Auch online erhältlich: ottos.ch

Gucci

Guilty absolute Femme EdP 30 ml

49.90
Konkurrenzvergleich 91.50

Auch online erhältlich: ottos.ch

Hugo Boss

Bottled Homme EdT 200 ml

69.90
Konkurrenzvergleich 147.90

Auch online erhältlich: ottos.ch

Paco Rabanne

1 Million Homme EdT 100 ml

69.90
Konkurrenzvergleich 120.-

Auch online erhältlich: ottos.ch

SONNTAGS-VERKAUF

18. DEZEMBER

10-17 UHR

SIEBEN

INKL. SPORT OUTLET

OTTO'S

2 050500 000893

gültig NUR am Sonntag, 18.12.2022

Gutschein 10.-

bei einem Einkauf ab 60.-

Ausgenommen Webshop, Tabakwaren und Alkohol! Pro Einkauf 1 Gutschein. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten!

ALLERLEI

Geschenk/Geburtstag:
Orig. Zeitung von jedem Tag,
Jahrgangs-Weine von jedem
Jahr 1900-2022

HISTORIA GMBH
www.historia.ch
Tel. 061 312 81 35

SOFORT BARGELD!
Von Pelze, Abendgarderobe, Handtaschen,
Schmuck, Bernstein, Uhren, Silberbesteck, Por-
zellanfiguren, Zinn, Antiquitäten, Nähmaschinen
sowie Münzen zu Bestpreisen! Kostenlose Be-
ratung und Wertschätzung. Kompetent, seriös.
Fa. Kessler seit 1988. Telefon 076 620 47 96

DIENTSTLEISTUNGEN

Wohnungsräumung + Entsorgungen
Wir räumen und entsorgen fachmännisch
Wohnung/Haus/Keller/Estrich usw.,
prompt und zuverlässig.
Tel. 055 212 40 20, 079 300 00 40

Haus- und Wohnungsräumung
Wir entsorgen alles von Keller bis Winde –
auch Einzelstücke, Schrank, Polstergruppe
usw. Günstig und zuverlässig. Gratisofferte.
Telefon 055 282 28 43 | 079 372 46 57
Alois Weissenhorn

KONTAKTE

Bar & Erotik bei Sattel SZ
www.EROVITA.net
079 435 99 98

MASSAGEN

Hattawan Thaimassage
Kreuzstr. 8, 8640 Rapperswil
Tel. 079 123 67 89 / 079 816 56 20
2. Stock, Mo bis So, 9 bis 22 Uhr
www.joy-thaimassage.ch

NEU Thai-Massage Näfels
Termin nach Vereinbarung.
Telefon 076 569 36 37

MÖBELMARKT

Vorhänge Näh-Atelier. Grosse Stoff-
auswahl, Plissée, Rollos, Lamellen.
Gratis: Heimberatung/Ausmessen/Offerte.
Wohnstudio GmbH, Werkstr. 2, 8645 Jona
Tel. 055 212 40 20, info@wohnstudio.ch

**Suche Pelze, Handtaschen, Porzellan
aller Manufakturen, Zinn, Bleikristall,
Uhren, Schmuck, Antiquitäten.**
Hr. Peter (bin geimpft), Tel. 076 219 31 78,
043 588 13 94.

ZU KAUFEN GESUCHT

**Kaufe alle Autos, Busse
und Lieferwagen**
Km und Zustand egal. Barzahlung,
guter Preis. Tel. 078 888 34 84

**Kaufe alle Autos für Occ.
und Export Tel. 079 200 92 20**
Km und Zustand egal, auch Unfall
und neuere Modelle werden bar bezahlt
und sofort abgeholt.
Mo bis So, 7 bis 23 Uhr.

GESUCHT

Suche laufend Flohmarkt-Sachen
Gratis Abholung: Kleider, Accessoires, Schmuck,
Porzellan, Vasen, Deko, Kleinmöbel, Tierzubehör usw.
Floh-Brockenhaus Erika, Tel. 079 450 07 06

ZU VERKAUFEN

**Hausgemachte Capuns
in Bioqualität Suisse**
Pro Portion Fr. 16.- in Alubox gefroren.
CAPUNSÈRIA, 8717 Benken
Bestellen unter Telefon 079 419 62 09

**KÖRPER, GEIST
UND SEELE**

PEDIKÜRE/MANIKÜRE


Kurse bei Podofit in Rapperswil
– Gellack-Fussfrench-Technik
½ Tag, 9–13 Uhr
– Sugaring Haarentfernung Beine
1 Tag, 9–16 Uhr
– Kosmetischer Pediküre-Kurs
4 Tage, 9–16.30 Uhr
– Diplomausbildung Fusspflege
17 Tage, 9–16.30 Uhr
Beginn jederzeit nach Absprache!
Tel. 079 754 32 61
E-Mail: podofit-fussfachschiule@gmx.ch
Website: www.wellness-gesundheit.ch

KONTAKTE


Mara, mollig
50 Jahre, sexy
Masseurin, verwehnt
dich mit verschiedenen
Massagen.
Nur auf Termine.
Fr. 100.-/30 Min.
Fr. 200.-/1 Std.
8752 Näfels, 079 603 52 61

Für Ihre Inserate:

Tel. 055 220 81 81
www.obersee-nachrichten.ch
inserate@obersee-nachrichten.ch




Effizient werben.



zu den Fahrzeugen

**50 BMW IN GLARUS
SOFORT LIEFERBAR.**

Grosse Ausstellung, auch samstags 8-16 Uhr.



RÖSCHMANN
glarus

BÜHNE FREI FÜR KULTUR FÜR KINDER IN UZNACH

Sieben Mal Glücksgefühle im Rotfärbli

Das Rotfärbli-Programm 2023 ist da. Das Kulturprogramm für Kinder, das jeweils in der Rotfarb in Uznach über die Bühne geht, zeigt sich spannend, vielfältig, frech und mutig. Freut euch auf Theater, Tanz, Musik und die legendären Openair-Konzerte.

In frischem Grün zeigt sich der Rotfärbli-Flyer im nächsten Jahr. Auf dieser «Spielwiese» an einzigartigen Kultur-Anlässen für Kinder ab vier Jahren darf Bewährtes und Brandneues erblühen. Gestartet wird am 4. April mit «Bruno Hasenkind». Jürg Bohn wird die Rotfärbli-Gäste mit ins Schulhaus nehmen, zu Bruno dem Hausabwart und zu Fritz dem Hasen, der in der Fundsachen-Kiste gelandet ist. Und plötzlich tickt die Uhr etwas anders. Was für ein Tohuwabohu. Lustig und frech wird's auch am 7. Mai, wenn Lorenz Pauli mit den Kindern Geschichten erfinden wird.

Alle sind willkommen

Im Sommer stehen wieder die beiden Openair-Veranstaltungen an. Carmen Lopes Sway, die Schwester von Sänger Marc Sway, kommt am 18. Juni mit ihrem Bus Jimmy Brumm vorbei und hat ihren «Kofferraum» vollgepackt mit Melodien, Bewegungen und Geschichten. Am 27. August geht's dann mit Frähdächs rund. Ein pffiffiges Konzert zum Mitmachen und Mittanzen wartet auf die Kinder. Im September zieht die Neugierde in die Rotfärbli-Stube ein. Wer ist denn dieser Fremde, der da bei Mäus und Chümel plötzlich vor dem Festtisch steht? Was will denn der von den beiden Freunden? Das Theater Dampf setzt mit seinem Stück «De Anderscht vo Anderschtwo» ein Zeichen für Offenheit und Toleranz und bringt den Kindern das Thema spielerisch näher.

Wie sich Gegensätze wunderbar ergänzen können, erzählt auch die Geschichte von Piggeldy und Frederick am 5. November. Das Theater Gustavs Schwestern wirft einen liebevollen Blick auf die beiden Schweinebrüder und ihre Art, die Welt zu erklären. Tierisch geht es auch beim letzten Anlass im Rotfärbli zu und her. Alma Jongerius bringt ein «Winterwunder» auf die Bühne und trudelt mit dreiunddreissig übermütigen Schafen und einem hungrigen Bären ein. Die Kinder werden in dieser Geschichte zu klei-



Mariuschla Gmür, Urs Lehmann und Petra Limberger-Zwicky (v.l.) sind parat für den Start des Rotfärbli-Programms 2023.

Foto: zVg

nen Akteurinnen und Akteuren und basteln daraus ihr eigenes Weihnachtswunder.

Gratis-Sirup für Clubmitglieder

Das Team mit Mariuschla Gmür, Petra Limberger-Zwicky und Urs Lehmann freut sich sehr auf das Programm zum Staunen, Ausflippen und Geniessen und auf ganz viele Kinder, welche ihnen die Rotfärbli-Bude einrennen.

Ganz gefitzte Eltern, Gotten, Göttis oder Omis und Opis packen gleich die Gelegenheit beim Schopf und schenken den Kindern eine Clubmitgliedschaft zu Weihnachten.

Neben dem Eintritt zu den sieben Anlässen gibt's Gratissirup, einen eigenen Clubausweis und eine Geburtstagsüberraschung. (ON)

www.rotfaerbli.ch



Sieben Anlässe zum Toben, Staunen, Mitsingen und Träumen.

**Inserieren
bringt Erfolg!**

Christbäume ab sofort erhältlich

Weihnachts-Inspirationen

Gutscheine von Grünenfelder

Geschenkideen für Weihnachten



Bogen-Orchidee im 26er Keramiktopf **79.00** statt 129.-

Christrosen ausdekoriert verschiedene Ausführungen **24.95** statt 42.-

Amaryllis Schnitt 80 cm (solange Vorrat) **5.95** statt 13.-

Ziegelbrückstrasse 62 • 8866 Ziegelbrücke
Tel. 055 617 26 26
info@garten-gruenenfelder.ch
www.garten-gruenenfelder.ch

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.30-18.30 Uhr durchgehend
Samstag 8.30-16.00 Uhr durchgehend

**GRÜNENFELDER
GARTENBAU
GARTENCENTER**



SC RAPPERSWIL-JONA LAKERS

JEREMY WICK: ZURÜCK ZU DEN WURZELN

Kindheitstraum erfüllt

Der Kanada-Schweizer Jeremy Wick war in seiner Kindheit bereits einige Male am Obersee. Zu Besuch bei seiner Familie mütterlicherseits kennt er Rappi aus der Vergangenheit bestens. Mit seiner Ankunft bei den Lakers schliesst sich für ihn ein Kreis.

Aktuell bestreitet der heute 33-Jährige seine neunte Saison in der Schweiz. Aufgewachsen ist er in Kanada, genauer gesagt in Ontario, wo er auch das Eishockeyspielen erlernte. Der damalige Wechsel nach



Jeremy Wick

Genf brachte einige Veränderungen mit sich. «Hockey-technisch musste ich mich an die Grösse des Eisfeldes gewöhnen, was ein grosser Unterschied zu Nordamerika war. Es gibt mehr Platz, was mehr Laufarbeit und mehr Gefühl für alle Spielsituationen voraussetzt», erzählt Wick. Man müsse erkennen, wenn man sich offensiv einschalten kann, einen Gegenspieler abholen oder in die Defensive umschalten muss.

Doch auch privat bedingte sein Umzug Anpassungen: «In der Schweiz herrscht ein anderer Lebensstil. In Genf brauchte ich Französisch und das hatte ich vor Ewigkeiten einmal in der Schule. Zudem ist die Kultur anders, beispielsweise, dass in der Schweiz Geschäfte am Sonntag geschlossen sind.» Doch Wick hat sich schnell an die Gepflogenheiten auf und neben dem Eis gewöhnt. In Rapperswil sei nun Deutsch die gefragte Sprache. Und da muss der Routinier mit einem Lächeln gestehen: «Mein Schweizerdeutsch ist nicht so gut, wie es sein sollte. Da meine Kinder es jetzt aber lernen, wird es immer besser. Ich arbeite daran.»



Jeremy Wick, ein Routinier in der jungen Lakers-Mannschaft.

Foto: F. Lutz

Ansprechperson neben dem Eis

Jeremy Wick unterstützt seine Mitspieler nicht nur im Spiel oder im Training. Er hilft ihnen auch abseits des Feldes. Wick verfügt über einen Abschluss in Psychologie, den er an der Universität St. Lawrence in Canton im US-Bundesstaat New York machte. Daneben spielte er für das Team der Universität.

Diesen Abschluss nutzt er heute schon: «Eishockey ist ein sehr schnelles Spiel, das sich plötzlich ändern kann. In verschiedenen Situationen komme ich meinen Teamkollegen zur Hilfe und versuche, mich einzubringen.»

Als Mentalcoach sieht er sich indes nicht und bringt sich nur dann ein, wenn er auch gefragt wird. Er selbst profitiere natürlich auch von der Ausbildung. «Ich bin ruhiger geworden und weiss auf gewisse Dinge zu achten», so Wick, «wichtig ist, dass es für alles verschiedene Sichtweisen gibt.»

Fabio Lutz

Kindheit am Obersee

Die Rosenstadt ist für Wick kein Neuland. Als kleiner Junge besuchte er hier oft seine Grossmutter. So gesehen ist es für ihn eine Rückkehr zu den Wurzeln. Er mag sich noch an viele Dinge von damals erinnern. «Wir gingen oft in der Badi schwimmen, spielten auf dem Spielplatz beim Schloss oder gingen in den Zoo», sagt er, «es ist toll, dass ich heute mit meinen Kindern an die gleichen Plätze gehen kann, wie damals.»

Dies sei auch heute ein wichtiger Teil in seinem Leben neben dem Eis. Er wohne mit seiner Familie zwar auf der anderen Seeseite, allerdings kämen sie oft nach Rapperswil-Jona. «Wir unternehmen viel mit unseren Kindern und versuchen, sie zu beschäftigen. Rappi ist zwar eine Stadt, jedoch klein, ruhig und sehr schön.» Für seine Familie sei der Ort ideal. Als Junge kam er oft zur Eishalle, die ihn damals schon faszinierte. «Ich sagte immer, es wäre cool, einmal hier zu spielen.» Dieser Gedanke ist nun seit bald drei Jahren Realität.

Kämpferisches Vorbild

Im Kader der Lakers ist Wick der Viertälteste und absolvierte zehn Spiele für die Schweizer Nationalmannschaft. Als Routinier ist er sich seiner Rolle bewusst und möchte ein gutes Beispiel für die Jungen sein. Eine seiner Stärken ist das körperbetonte und harte Spiel. «Ich versuche, als gutes Beispiel voranzugehen und mit gewonnenen Zweikämpfen Raum für meine Mitspieler zu schaffen. Dazu gehört auch gutes Forechecking», erklärt er.

Wick forcieri sich selber, immer sein Bestes zu geben, auch in der Rückwärtsbewegung und dem defensiven Spiel. Besonders in Phasen, wo die Lakers von Verletzungen geplagt wurden, sind solche Spielertypen wichtig. Zwischenzeitlich kamen fast bei jedem Spiel neue Verletzte dazu. «Logischerweise hätten wir alle unsere Spieler jeden Abend auf dem Matchblatt. Allerdings bietet dies jungen Spielern die Chance, eine Rolle einzunehmen. Ich konnte mich damals so bei Genf ins Team spielen. Wir haben auch solche Jungs, die nachrücken und das Beste daraus machen.» Mit seiner Erfahrung versuche er, diesen Teamkollegen zu helfen und sie zu unterstützen.



SCRJ LAKERS

VS

<p>Genève-Servette</p>  <p>DI. 20. DEZ 19:45 UHR</p>	<p>EHC Biel-Bienne</p>  <p>DO. 22. DEZ 19:45 UHR</p>	<p>SCL Tigers</p>  <p>DI. 03. JAN 19:45 UHR</p>
---	---	--

St.Galler Kantonalbank | Arena

Tickets gewinnen

Die ON verlosen 2 x 2 Tickets für die Heimspiele der SCRJ Lakers. Am Donnerstag, 22. Dezember, empfangen die Lakers den EHC Biel. Senden Sie bis Montag, 19. Dezember, eine E-Mail mit dem Vermerk «Biel» an: wettbewerb@obersee-nachrichten.ch Denken Sie an Ihren Namen und Ihre Adresse. Viel Glück!

Restaurant Seegarten-Chäller
Seegarten-Chäller in Busskirch
wieder geöffnet

Mittwoch	ab 13.00
Donnerstag	ab 13.00*
Freitag	ab 13.00*
Samstag und Sonntag	ab 9.30

*nur bei gutem Wetter
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mettlenbach AG
Reisemobil + Wohnwagen
8617.ch




NEW SUZUKI HYBRID 4x4 FÜR JEDES ABENTEUER BEREIT

VITARA HYBRID 4x4 | S-CROSS HYBRID 4x4

Garage **Güntensperger AG** | SUZUKI



Blöchlinger
RECYCLING



FRÆLIFE FASHION

Boutique Freelifife Fashion AG im Linthpark Uznach ist seit 20 Jahren der Inbegriff für ein modernes, dynamisches Unternehmen. Um unser Team nach einem Umbau und Modernisierung zu ergänzen, sind SIE per 1. März 2023 gefragt:

Als aktive und leidenschaftliche Textil-Modeberaterin (Pensum ca. 60%)

mit Handling für ein modernes Kassensystem, grosse Teamfähigkeit, im jugendlichen Alter von 30–50 Jahren.

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung an Daniela Buser auf info@freelifife-fashion.ch

RIED

Restaurant & Weingenuss

Wir sind ein modernes Speiserestaurant in Freienbach und suchen zur Erweiterung unseres Teams folgende Mitarbeiter per sofort oder nach Vereinbarung:

Buffetangestellte (m/w)	20% – 60%
Serviceangestellte (m/w)	20% – 80%

Wir bieten:

- 1 freies Wochenende pro Monat
- 3–4 Wochen Sommerferien
- Ferien nach dem Neujahr
- faire Entlohnung
- aufgestelltes Team
- angenehmes Betriebsklima

Sie bringen:

- Erfahrung in der Gastronomie
- Freundlichkeit und Humor
- teamfähig und ehrlich
- Sie lieben die Gastronomie
- Sie sind fit, dann spielt das Alter keine Rolle

Für nähere Auskunft: Herr Roger Fühler Tel. 055 410 15 43 | 079 227 57 34
 Familie Roger und Claudia Fühler, Kantonsstrasse 161a, 8807 Freienbach
www.restaurant-ried.ch E-Mail: r.fuehler_rest.ried@swissonline.ch
 Montag und Dienstag Ruhetag

Wir suchen Sie!

Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen.

Bewerbungen unter www.homeinstead.ch/jobs
 055 611 60 30

Home Instead
 Zuhause umsorgt

Das ist Ayah. Dank Ihrer Spende wird sie wieder gesund.

Im einzigen Kinderspital von Palästina erhalten alle kranken Kinder Hilfe. Unabhängig davon, welcher Religion sie angehören und ob ihre Eltern genug Geld für die Behandlung haben.

kinderhilfe-bethlehem.ch




GASTRO-TIPPS FÜR KULINARISCHE GENIESSER

«Namaste Schiffli», Richterswil

Gruss aus der (Gewürz)küche.

Ein Hauch von Indien liegt im Restaurant «Namaste Schiffli» in Richterswil in der Luft. Authentisch sind nicht nur die Gerichte, sondern auch die Gastgeber, die ihre Gäste mit einem herzlichen «su svagatam» in landestypischem Ambiente empfangen. Serviert wird echte nordindische Küche. Aber keine Sorge, eine Prise wurde unserem Kulturkreis angepasst: die Schärfe des Chilipulvers. Traditionelle Tandoori-Gerichte, ursprünglich im Tonofen «Tandur» zubereitet, gehören zu den

Spezialitäten des Hauses. Insbesondere das Chicken Tikka Masala, auch als Butter-Chicken bekannt, erfreut sich grosser Beliebtheit. Neben Fleisch- und Krevettengerichten wird auch eine grosse Auswahl an vegetarischen und veganen Menüs angeboten – und die frischen, aromatischen Saucen werden wahlweise mit indischem Fladenbrot oder Reisvariationen serviert. Mango Lassi, Kulfi oder exotische Cocktails mit Litschi versüssen den Abend und entführen Sie ins Land der Gewürze.



Im «Namaste Schiffli» in Richterswil werden die Gäste mit einem herzlichen «su svagatam» in landestypischem Ambiente empfangen. Fotos: Andy Crestani

«Beiz 1640», Wald

Kulinarischer Boxenstopp am Schmitzenbach.

Stolz brüllt der «Löwen» seit 1640 in Wald als Quartierbeiz am Schmitzenbach. Fernab von Stress und Hektik. Seit Juli 2020 ist er als «Beiz 1640» im Rennen. Lisa und Chris Leiser, zwei erfahrene Foodmechanics und Autonaren stehen für einen kulinarischen Boxenstopp der besonderen Art bereit.

erahren. Auch Vegetarisches steht am Start – zum Beispiel der «Abgastest». Verarbeitet werden Produkte von lokalen Produzenten und Lieferanten. Bei den Weinen steht ein wechselndes Angebot an Offenweinen aus aller Welt bereit. Diverse Schmiermittel für nach dem Essen verwöhnen den Gaumen und runden den Besuch ab.

Die Speisekarte bietet marktfrische Gerichte – mal klassisch, mal neuzeitlich – aber stets überraschend. Originelle Menünamen wie «Hot Wheel», «Mister Ed», «Wasserschade» oder «Skaterboy» lassen die kreative Küche

Die Gastgeber freuen sich, Sie in lockerem, aber dennoch stilischem Rennstall-Ambiente zu begrüssen und Sie von der Startlinie weg zufrieden ins Ziel zu begleiten.



Die «Beiz 1640» in Wald steht für einen kulinarischen Boxenstopp der besonderen Art bereit.

KELLERBÜHNE GRÜNFELS JONA

Seit 30 Jahren in der Königsklasse

Die Kellerbühne Grünfels in Rapperswil-Jona feiert im Jahr 2023 unter dem Motto «30 Jahre Königsklasse» ihr 30-jähriges Bestehen.

Der Auftakt am Dreikönigstag ist sinnbildlich für das Jubiläumsjahr: Mit Helge Thun, Wolfgang Moser und Michel Gammenthaler machen gleich drei Top-Shots der Zauberei und Comedyszene der Kellerbühne ihre Aufmerksamkeit und bieten dem Publikum Unterhaltung der Extraklasse. Wer sagt, dass sich Könige und Königinnen nur in grossen Hallen und glänzenden Sälen mit tausenden Zuschauenden wohlfühlen?

Die Kellerbühne in Jona beweist seit 30 Jahren das Gegenteil: Im Kellergewölbe der Villa Grünfels geht die Königsklasse der deutschsprachigen Kleinkunst- und Kabarettzene ein und aus. Regelmässig kann man die ganz Grossen der Kleinkunst hier zum Anfassen nah und in intimer Atmosphäre erleben.



Zwei Spezialvorstellungen zum Dreikönigstag: Michel Gammenthaler, Helge Thun und Wolfgang Moser. Bild: zVg

Den richtigen Riecher

Die 1993 gegründete Kellerbühne respektive ihr langjähriger Programmleiter André Batt hatte schon immer den richtigen Riecher für königliche Unterhaltung: Viele namhafte, grosse Talente spielten bereits auf der Kellerbühne und dies lange, bevor sie auf den grossen Bühnen zu bestaunen waren: das Duo Fischbach, Ursus & Nadeschkin oder Claudio Zuccolini. Dass neben Bekanntem und Bewährtem hier eben auch Neues und Mutiges ausprobiert werden darf, gehört zur Philosophie und spiegelt sich im Programm. Die Besucher kommen so immer wieder in den Genuss einzigartiger Tryouts und neuer Formationen.

Dass die Kellerbühne ihr Publikum seit 30 Jahren mit königlicher Unterhaltung begeistern darf, feiert sie zum Saison-Auftakt mit einem ebensolchen einzigartigen Comedy-Anlass: ein magischer Dreikönigsspecial zum Dreikönigstag. Mit Helge Thun, Wolfgang Moser und Michel Gammenthaler, reisen gleich drei Könige der Zauberei und Comedy aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an.

Das verspricht Wortakrobatik, verblüffende Tricks und Komik von drei mit ganz unterschiedlichen Talenten gesegneten Künstlern.

Auch im weiteren Frühlingsprogramm des Jubiläumsjahres gibt es hochkarätige Künstler und Künstlerinnen, einmalige Auftritte und viel Neues zu entdecken. Die Königsklasse eben.

Veranstaltung Magischer Dreikönigs-Special, mit Michel Gammenthaler, Helge Thun und Wolfgang Moser, am Donnerstag und Freitag, 5. und 6. Januar 2023, um 20 Uhr auf der Kellerbühne Grünfels in Jona. Tickets dafür können ab sofort online unter www.gruenfels.ch oder telefonisch (0900 320 320, 1,00 Franken / Minute) bestellt werden. (ON)

Doppelter Genuss mit dem «Dinner for two»-Büchlein 2023

Das Restaurant «Namaste Schiffli» und die «Beiz 1640» sind zwei von 15 Partnerbetrieben des «Dinner for two»-Büchleins der Region Obersee/Linth. Mit dem Genussbüchlein dürfen Sie zu zweit in allen beteiligten Restaurants je einmal essen gehen. Sie wählen aus der aktuellen Speisekarte Ihre bevorzugten Gerichte aus. Der günstigere Hauptgang von beiden Personen wird Ihnen jeweils kostenlos serviert.

Die Leser der «Obersee Nachrichten» kommen in den Genuss eines Vorzugspreises. Mit dem **Gutscheincode NC6T81** kann das «Dinner for two»-Büchlein für nur 69 Franken anstatt für 74 Franken online bestellt werden. Der Gegenwert des Angebots liegt bei rund 600 Franken!

Weitere Infos und Bestellungen: www.dinner-for-two.ch



HOROSKOP

15. bis 21. Dezember

Langsam, aber sicher:

Stillstand ist in unserem Sprachgebrauch zwar negativ besetzt, doch die Sterne verordnen uns jetzt Ruhe. Wir müssen ja nicht gleich in den Schlafmodus schalten, aber mehr Besinnlichkeit täte uns gut.



Trix Andrychowska
Astrologin
Rothbündtweg 7
8615 Wermatswil
044 942 58 50
t_andrychowska@bluewin.ch
www.astraspects.ch



WIDDER

21. März bis 20. April

Termine verlaufen etwas angespannt und es kann immer wieder was dazwischen kommen. Sie brauchen gerade gute Nerven und Geduld. Versuchen Sie, konzentriert zu bleiben, und setzen Sie Prioritäten.



STIER

21. April bis 20. Mai

Ihr Verstand arbeitet auf Hochtouren. In Verhandlungen argumentieren Sie pointiert und setzen Ihre Konkurrenten schachmatt. Sie können vor den Festtagen noch einiges unter Dach und Fach bringen.



ZWILLINGE

21. Mai bis 21. Juni

Ihr Stimmungsbarometer befindet sich im Sinkflug. Neue Inspirationen fehlen, die Sie motivieren könnten. Gönnen Sie sich mal eine langsamere Gangart und lassen Sie die Seele etwas baumeln.



KREBS

22. Juni bis 22. Juli

Herz und Kopf werden sich bei Ihnen in dieser Woche nicht einig. Üben Sie sich unbedingt im positiven Denken. Sorgen Sie für viel Seelenbalsam, dann fällt Ihnen alles leichter.



LÖWE

23. Juli bis 23. August

Sie wollen die Richtung vorgeben und sind doch so sprunghaft. Bevor Sie Verwirrung stiften und Kleinkriege an verschiedenen Fronten austragen müssen, sollten Sie sich besser etwas zurückhalten.



JUNGFRAU

24. August bis 23. September

Mit Ihrer herzlichen Ausstrahlung sammeln Sie viele Pluspunkte. Die Menschen bringen Ihnen viel Wertschätzung und Zuneigung entgegen. Denken Sie daran, ihnen etwas davon zurückzugeben.



WAAGE

24. September bis 23. Oktober

Ihre Mitmenschen tun so einiges, das Ihnen nicht in den Kram passt. Nehmen Sie solche Unstimmigkeiten zum Anlass, sich über die eigenen Wünsche klar zu werden. Vermeiden Sie Diskussionen.



SKORPION

24. Oktober bis 22. November

Die kosmische Unterstützung ist da, damit Sie den täglichen Anforderungen gerecht werden. Doch es besteht auch die Gefahr, dass Sie sich überarbeiten. Zähmen Sie Ihren Ehrgeiz etwas.



SCHÜTZE

23. November bis 21. Dezember

Sie haben jetzt häufig das Bedürfnis, sich zurückzuziehen. Tun Sie es. Sie verpassen nichts, und Ihrer Psyche tut es gut, wenn Sie sich vom Stress erholen, damit Sie dann an Weihnachten fit sind.



STEINBOCK

22. Dezember bis 20. Januar

Nun ist die Zeit gekommen, die es zu genießen gilt. Erledigen Sie nur noch das Notwendigste und stimmen Sie sich auf Weihnachten ein. Sie sollten ohne Stress durch diese Woche kommen.



WASSERMANN

21. Januar bis 19. Februar

Für Ihre Mitmenschen wirken Sie in diesen Tagen wie ein Fels in der Brandung. Sie haben viel Geduld und finden die richtigen Worte, um den Betroffenen ein Lächeln auf das Gesicht zu zaubern.



FISCHE

20. Februar bis 20. März

Mit zögerlichem Taktieren kommen Sie jetzt nicht weiter. Sie müssen handeln, um Ihr Ziel zu erreichen. Präsentieren Sie Ihre visionären Pläne und verkaufen Sie sich, so gut und so teuer wie möglich.

IMMOBILIENTIPP

Digitale Transformation im Immobilienverkauf – Fluch oder Segen?

Die Anzahl an Immobilienmaklern steigt fast täglich. Ganz in Front bekannte Unternehmen mit anderem Hauptgeschäftsbereich (vor allem aus dem Bereich Finanzierung und Versicherung), sogenannte «Kitchen-Broker» und ganz neu Proptech-Unternehmen mit Tiefpreisangeboten. Ein Segen oder Fluch?

Im Immobilienwesen herrscht zurzeit mit wenigen Ausnahmen ein Verkäufermarkt. Es treffen viele Nachfrager auf wenige Angebote. Im Grundsatz ist es deshalb nicht schwer, ein Objekt auch zu verkaufen. Doch:



Thomas Kessler, Immobilien zu verkaufen, ist seitens des Verkäufers immer motiviert: Von muss (Scheidung, Erbteilung oder Ähnliches) bis will (Gewinn). In der Regel aber immer dem Ziel des bestmöglichen Ertrages und nicht der Zeit (schneller sein ist deshalb kaum relevant) folgend. Ob Käufer- oder Verkäufermarkt: Ein höchst professionelles Vorgehen ist sicher die Basis des erfolg- und ertragreichen Verkaufes. Was aber heisst das?

Vorbereitung

Unauffindbare Schulbriefe, einzutragende Erbgemeinschaften, vorzeitige Auflösung von Festhypotheken, Instandstellungsarbeiten, korrekte Ausmasse und Objekteigenschaften, die Erstellung einer aussagekräftigen Dokumentation mit realen, aber tollen Bildern, Filmen, virtuellen Rundgängen. Ein Entwurf des Kaufvertrages und seiner Bestimmungen. Einige der Vorbereitungshandlungen. Können das Technik oder der Eigentümer?

Angebot

Objekte ins Internet zu stellen, ist nicht schwer. Die richtige Zielgruppe anzusprechen und weitere, in einem anonymen Markt notwendige oder empfehlenswerte Massnahmen ein- und umzusetzen, aber schon mehr.

Der Kauf einer Wohnimmobilie ist vorab eine emotionale Entscheidung. Diese zu beeinflussen ist wichtig, mo-

tivgerecht zu argumentieren und Käufer bei ihrem Entscheid zu unterstützen, ebenso. Kann das Technik oder der mit seinem zum Verkauf stehenden Objekt ja selber emotional verbundene Verkäufer?

Abschluss

Der Abschluss gehört administrativ zu den Vorbereitungshandlungen. Die Konditionen müssen dem Käufer oder seiner Bank bekannt sein. Alles Weitere ist Handlung, denn im Verkaufspielt die Euphorie des Käufers eine wichtige Rolle. Der Höhepunkt der Kaufbereitschaft ist einmal erreicht und ihn gilt es zu nutzen. Kann das Technik, kann das der diese Technik nutzende Eigentümer?

Technik hilft, Menschen verkaufen

Verkaufen heisst im Grundsatz Helfen beim Einkauf. Überall. Gerade bei Immobilien handelt es sich nicht um Produkte des täglichen Bedarfs, sondern um einmalige und auch rechtlich oft nicht einfache Objekte. Eine konkrete Beratung sowohl des Verkäufers als auch des Käufers ist sehr bedeutsam. Können das Technik, ein Eigentümer, ein unerfahrener Makler?

Konklusion

Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten. Kostengünstige Angebote (wie von Proptech-Unternehmen) können bereits aus diesem Grunde keine umfassenden Leistungen und letztendlich guten Ergebnisse erbringen. Vor allem dann nicht, wenn die wichtigen Vorbereitungs- und Abschlusshandlungen dem Eigentümer überlassen sind.

Bis zur Einführung einer zu fordernden Diplompflicht und geschützten Berufsbezeichnung können und sollen Erfahrung, Ausbildung, Erfolge, Kundenzufriedenheit, Referenzen, Mehrwerte und die Leistungserbringung erfragt werden. Es sind letztendlich noch immer Menschen, die Immobilien vermitteln und kaufen. Und das wird auch so bleiben, davon bin ich überzeugt.

Trau, schau, wem aber gilt gerade heute besonders. Der Beweis, dass sich gute und erfahrene Makler durch Mehrerlöse selber verdienen, ist erbring- und für Verkaufswillige auch nachfragbar.

Thomas Kessler, RE/MAX Immobilien Rapperswil-Jona, Tel. 055 615 51 10 thomas.kessler@remax.ch

Typisch Sutter



Cony Sutter
Komiker

Bitterkalt

Seit Anfang dieser Woche ist es bei uns bitterkalt. Es gibt aber nach wie vor – und ich vermute sogar immer mehr – Zeitgenossen, welche wissen, wie sie die Kälte trotzen. Wenn zum Beispiel junge Menschen, der Mode zuliebe, mit «blutten Knöcheln» schlotternd an der Bushaltestelle warten, frage ich mich, ob dieses Modeopfer der Sache wirklich dient. Da ist ja vielfach eine Erkältung und damit sicher ein Arbeitsausfall vorprogrammiert. Die Krankenkassenprämien und Taggeldversicherungen lassen grüssen. Letzthin fiel mir im Zug eine Frau mit dicker Daunenjacke und tief ins Gesicht gezogener Wollkappe auf. Auffällig, weil sie dazu trendige, bunte Flip-Flops trug, in denen sie bei null Grad Aussentemperatur barfuss steckte. In einem regionalen Wellness-Hotel fuhr ein Pärchen im schönen alten Ford-Mustang und offenem Verdeck vor. Wegen Nebels sah man keine drei Meter weit, dazu eisige Temperaturen. Was macht da noch Spass, frage ich mich. Das muss natürlich jeder selber wissen. Ich persönlich würde bei solchem Verhalten dringend meinen Arzt kontaktieren und mich bei ihm rückversichern, ob ich auch tatsächlich die richtigen Medikamente in der korrekten Dosierung zu mir nehme.

RATGEBER

Weihnachten nur mit meiner Familie

Die letzten Jahre waren mein Mann und ich auf Wunsch meines Vaters an Heiligabend immer bei meinen Eltern. Nun haben wir eine kleine Tochter (neun Monate) und wir würden gerne dieses Jahr Heiligabend für uns als Familie verbringen. Als wir dies meinen Eltern gesagt haben, hat mein Vater sehr wütend und mit völligem Unverständnis reagiert – schliesslich hätten sie wie jedes Jahr fest mit uns geplant. Auf unseren Vorschlag, am zweiten Weihnachtsfeiertag zu ihnen zu kommen, ist er gar nicht erst eingegangen. Was würden Sie nun an unserer Stelle tun?

Mirjam (32 Jahre)

Liebe Mirjam
Schön, dass Sie und Ihr Mann sich einig sind, wie Sie das Weihnachtsfest verbringen möchten. Dies kann für die diesjährige Situation Halt und Sicherheit geben. Betrachten wir die Situation zwischen Ihrem Vater und Ihnen als Tochter im Vergleich zu Ihnen als erwachsener Frau: Die «Tochter» hat vielleicht bis heute Schwierigkeiten, sich von der Dominanz und Autorität des Vaters abzugrenzen. In der Rolle der Tochter können Sie sich nun entweder dem Wunsch des Vaters anpassen, klein begeben und gegen Ihren eigenen Wunsch Heiligabend mit den Eltern verbringen.

Oder Sie können gegen Ihren Vater rebellieren, indem Sie mit heftigen Gefühlen von Wut und Ablehnung re-

agieren, dadurch Ihren Trotz zum Ausdruck bringen und nichts mehr mit ihm zu tun haben wollen. Beide «Lösungen» – Anpassung oder Rebellion – sind nicht erwachsen. In der Rolle der erwachsenen Frau ist es zunächst notwendig, sich der Bedeutung Ihres Bedürfnisses – Heiligabend nur mit Mann und Kind zu verbringen – bewusst zu werden und es wichtig zu nehmen.

Machen Sie sich aber auch klar, dass Ihr Vater ein anderes Bedürfnis hat, das mit Ihrem unvereinbar ist. Jetzt gilt es zu akzeptieren, dass Sie den Wunsch Ihres Vaters notwendigerweise frustrieren müssen, wenn Sie Ihr eigenes Bedürfnis ernst nehmen. Sprechen Sie dies in einem Dialog zwischen zwei Erwachsenen auf Augenhöhe an und

platzieren Sie Ihren Kompromissvorschlag als Möglichkeit, auf beide Bedürfnisse bestmöglich einzugehen und so Ihren Teil für eine «friedliche Lösung» beizutragen.

Mein Plädoyer an Sie ist klar: Stehen Sie für Ihren Wunsch ein und artikulieren Sie diesen entsprechend deutlich bei Ihren Eltern. Stehen Sie hinter Ihrer Entscheidung und lassen Sie sich kein schlechtes Gewissen von Ihrem Vater einreden. Schön wäre es, wenn auch er akzeptieren könnte, dass Sie erwachsen sind und Ihr eigenes Leben leben. Vielleicht lernt er sogar noch, statt Einladungsbefehle zu erteilen, echte Einladungen auszusprechen.

Ich wünsche Ihnen friedliche Weihnachten!



Michaela Veit
Diplom-Psychologin und zertifizierter Coach
www.michaela-veit.ch

Haben Sie Fragen zur Psychologie?

Senden Sie uns Ihre schriftliche Anfrage. Michaela Veit wird versuchen, diese zu beantworten.

OberseeNachrichten

Redaktion

St. Dionysstrasse 31
8645 Rapperswil-Jona
redaktion@obersee-nachrichten.ch
www.obersee-nachrichten.ch

NIEDERURNEN

PRX – Tissot bei Böni

Im Jahr 1978 kreierte Tissot ein Quartzmodell, das sich durch ein schlankes Gehäuse, schmale Indexe und ein Stahlarmband auszeichnete.



Einfach zeitlos schön. Foto: zVg

Marktinfo. – Sein für die Zeit typischer breiter, horizontaler Bandanstoss war perfekt in das flache Gehäuse in Tonneau-Form integriert. Einige Jahre später liess Tissot den Namen PRX eintragen. «PR» steht dabei für «präzise» und «robust». Das «X» steht für die römische Zahl Zehn und für den Druck von zehn Bar, der einer Tiefe von hundert Metern entspricht, bis zu denen die Uhr wasserdicht blieb. Es ist eine moderne Interpretation des Vorgängermodells. Das 316L-Edelstahl Gehäuse der Tissot PRX 40205 hat einen Durchmesser von 40 Millimeter. Es weist eine leichte Tonneau-Form auf und wird von einer schmalen, runden Lünette geziert. An den Seiten wechseln

sich vertikal gebürstete, abgerundete Finishes mit polierten Facetten ab. Die Tissot PRX 40205 Quartz ist mit einem Zifferblatt mit schwarzem oder blauem Sonnenschliff in Verbindung mit vernickelten Indexen und Zeigern ausgestattet. Zudem gibt es eine Variante mit satiniertem, silbergrauen Zifferblatt mit roségoldfarbenen Indexen und Zeigern. Das Satinieren an den Aussenseiten ist ebenso sorgfältig aus-

geführt wie das Polieren der Innenflächen.

Die Zeiger der PRX 40205 sind mit einer SuperLumiNova®-Beschichtung versehen und wurden mit nur sehr geringem Abstand übereinandergesetzt. Dies erlaubt es, das Zifferblatt näher an das Uhrenglas zu bringen. Der von den Tissot-Designern so erzielte optische Effekt lässt das Gehäuse der Uhr noch flacher und schlanker erscheinen, als es tatsächlich ist. Diese Ausführung besitzt ein blaues Zifferblatt mit Sonnenschliff mit Indizes und ein 316L-Edelstahlarmband mit Butterfly-Faltschliesse mit Drückern. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich die Modelle zeigen bei Böni Uhren Schmuck Trauringe in Niederurnen.

Böni Uhren Schmuck Trauringe
Hirschenplatz 2, Niederurnen
Tel. 055 610 17 39
www.boeni-uhren.ch

ZIEGELBRÜCKE

Es ist noch Zeit, ein Geschenk zu kaufen

Jedes Jahr ist Heiligabend am 24. Dezember und doch haben viele von uns das Gefühl, Sie werden von diesem Tag überrascht.



Grosse Auswahl an weihnachtlich geschmückten Geschenkideen. zVg

Marktinfo. – Vielleicht hat dieses Jahr noch das Wetter dazu beigetragen, dass Weihnachten kommt, ohne dass wir wirkliche Vorweihnachtsstimmung hatten und somit die Geschenke noch etwas in den Hintergrund geraten sind. Wir, die Mitarbeiter von der H. Grünenfelder AG haben uns für Sie Gedanken gemacht und Geschenkideen aus unserem Gartencenter für Sie gesammelt. Unsere Tipps für Mamis, Omas, Freundinnen oder Ehefrauen: Ein Blumenstraus-Abo, mit dem im nächsten Jahr Sträuße zu einem beliebigen Zeitpunkt einfach abgeholt oder von uns geliefert werden können. Eine liebevoll ausgedekorierete Orchideenschale oder eine besonders edle Sorte, wie zum Beispiel eine Wasserfallorchidee.

Gross ist die Auswahl im Gartencenter auch an Windlichtern, Kerzengestecken oder spezielle Grünpflanzen. Für den Aussenbereich finden Sie bei uns festlich ausgedekorierete Christrosen sowie eine grosse Auswahl an Rostartikeln, die das ganze Jahr ihren Einsatz finden.

Unsere Geschenkideen für Papis, Opas, Freunde oder Ehemänner: Auch

hier haben wir einiges im Gartencenter, das Männerherzen höherschlagen lässt: beispielsweise einen Pizzastein oder eine Wok-Pfanne für den Grill. Ein tolles Geschenk für den Mann ist auch eine pflegeleichte Grünpflanze, die sich in jeder Wohnung wohlfühlt und gedeiht, wie Philodendron, Sukkulente, Sansevierien, auch «Männerpflanzen» genannt.

Haben Sie das Gefühl, dass dies alles noch nicht das Richtige ist, kommt ein Geschenkgutschein sicher gut an. Sollten Sie keine Zeit haben, bei uns vorbeizukommen, schicken wir Ihnen Gutscheine auch gerne per Post zu. Bestellen können Sie die Gutscheine in unserem Online-Shop oder per Telefon unter 055 617 26 26.

Gartencenter Grünenfelder, Ziegelbrücke, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 – 18.30 Uhr durchgehend; Samstag, 8.30 – 16.00 Uhr.

www.garten-gruenenfelder.ch

ESCHENBACH

Gewa in den Startlöchern

Das OK der Gewa 2023 ist gebildet und steht nach fünf Jahren in den Startlöchern für die nächste Ausstellung.

Marktinfo. – Erstmals kann die neue Dreifach-Sporthalle mit dem ganzen Dorftreffareal für diesen mehrtägigen Anlass genutzt werden. Der neu geschaffene Platz und die zusätzlichen Räumlichkeiten bieten ein ideales und abwechslungsreiches Ausstellungsge- lände. Die Anmeldungen laufen und so

steht in dieser zwölften Ausgabe der Eschenbacher Gewerbeausstellung mit dem Motto «lokal – eifach genial» wiederum das einheimische Gewerbe im Mittelpunkt. Dem Gewa-Messepublikum werden sich vom 27. Oktober bis 29. Oktober drei erlebnisreiche Messetage bieten. Sonderschauen, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Gross und Klein, sowie gegen achtzig Aussteller sorgen für Unterhaltung.

www.gewa-eschenbach.ch



In Eschenbach ist man bereit (hinten v.l.): Manuel Egli, Fabian Oertig, Ralph Rüegg, Ronnie Büsser; (vorn): Jürg Hüppi, Dominique Renz, Erika Rüegg, Adi Gübeli und Beni Zuppiger. Foto: zVg

RAPPERSWIL-JONA

The Gospel Collective im Entra

Es gibt wohl kaum eine Musik, die besser in die Weihnachtszeit passt als Gospelmusik. Darum lädt The Gospel Collective am Samstag, 17. Dezember, um 19 Uhr zum Konzert ins Entra KK Zürisee ein.



Mitreissender Gospel. Foto: zVg

Marktinfo. – Vor sechs Jahren haben sich erfahrene Sänger und eine vierköpfige Soul-Band zur Formation The Gospel Collective zusammengefunden. In den vergangenen Jahren konnten diverse Konzerte im In- und Ausland gespielt werden. The Gospel Collective spielt eine mitreissende Mischung aus Black Gospel, Soul, R'n'B und Worship, Contemporary Gospel –

die mitten ins Herz trifft. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Türöffnung ist um 18.30 Uhr, das Konzert beginnt um 19 Uhr. Die Entra-Bar ist vor und nach dem Konzert geöffnet.

www.gospelcollective.ch

RÄTSEL

ehem. schweiz. Airline	Krause, Faltenbesatz	geröstetes Brot	Vorn. von Filmstar Connery †2020	spanischer Maler †	eigentl. Name Titos †1980	Profiboxer † (Muhammad)	niedert. Stadt (Den ...)	englisch: blau	laut jam-mern	helles englisches Bier	Kappe eines Geistlichen	Fabelname des Bären
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
schweiz. Pädagoge †1827 (Heinrich)	↑	Tönung der Gesichtsfarbe	↑	aufrollbare Sichtblende	↑	↑	↑	Auslese der Besten	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
Windrichtung	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
Vorname der Schygulla	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
Gegend am Hallwilersee	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
Teil der Gitarre	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
mittels, durch	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
Körperteil	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
italienisch: sechs	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑
↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑

Hier können Sie Ihre Werbung platzieren!

Auskunft: Telefon 055 220 81 81
www.obersee-nachrichten.ch
inserate@obersee-nachrichten.ch

Effizient werben.

Auflösung des letzten Rätsels

P	B	F	H	N	O	Z
A	N	T	I	P	A	T
N	A	R	R	A	S	E
M	O	S	I	M	A	N
A	R	E	N	A	R	O
A	U	E	D	A	D	L
M	E	I	N	E	B	I
N	A	T	T	E	R	L
Z	B	E	A	D	R	I
H	E	G	E	N	A	F
A	L	N	A	F	T	E
I	B	A	S	S	E	C
N	E	O	N	K	U	E
E	H	E	N	Z	L	E

BLEISTIFT

	8								
				9		8			1
4				3	7			5	9
8				3					
				7	4			6	9
								9	
9	2			1	7				3
5				3		2			9
									7

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun Blöcke nur einmal vorkommen.

Lösung aus den letzten ON

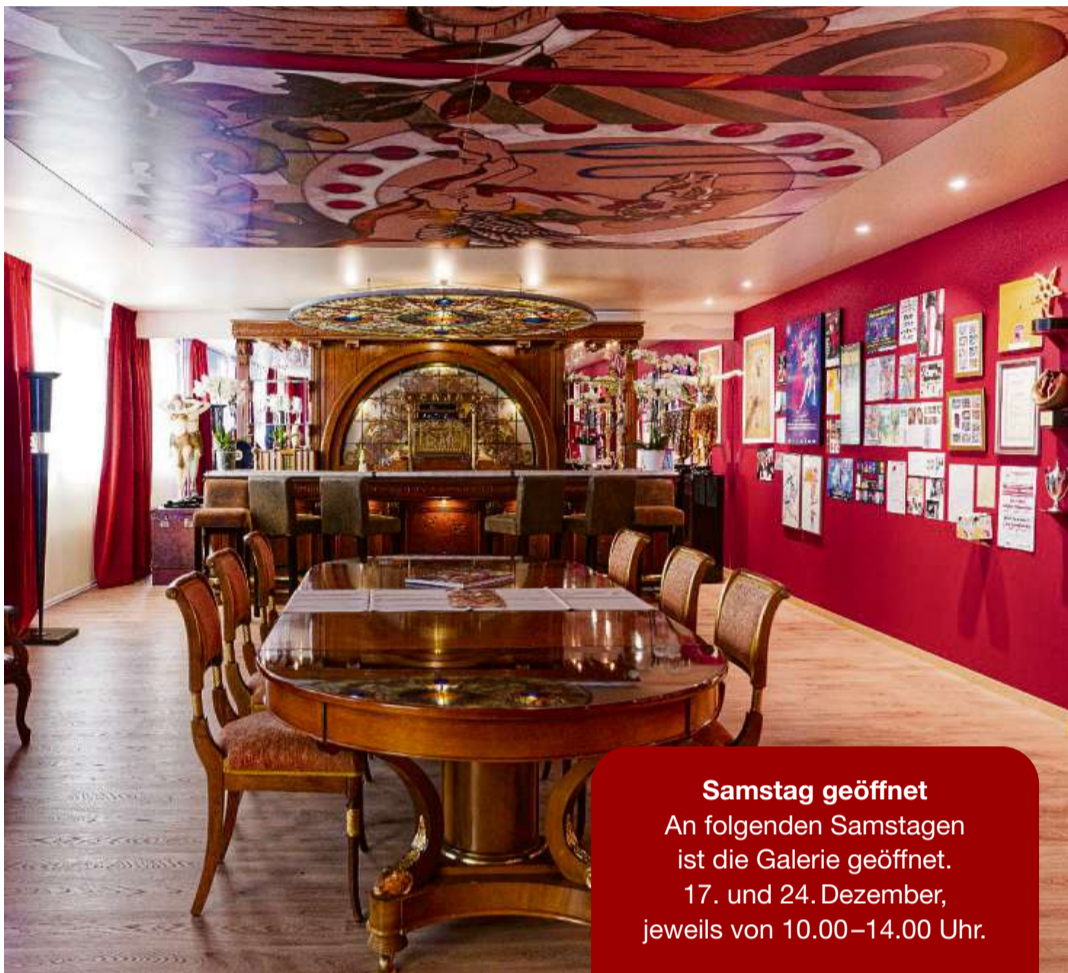
8	1	3	9	5	6	4	2	7
4	5	9	7	3	2	8	6	1
2	7	6	8	1	4	9	5	3
9	8	4	6	7	5	1	3	2
5	2	7	1	4	3	6	8	9
3	6	1	2	9	8	5	7	4
7	4	2	5	8	1	3	9	6
6	3	5	4	2	9	7	1	8
1	9	8	3	6	7	2	4	5



THE GOSPEL COLLECTIVE

Sa 17.12.22, 19:00
RAPPERSWIL
ENTRA | KK ZÜRISSEE
Eintritt frei | Kollekte

Infos unter gospelcollective.ch



Samstag geöffnet
An folgenden Samstagen
ist die Galerie geöffnet.
17. und 24. Dezember,
jeweils von 10.00–14.00 Uhr.

Sonntag, 18. Dezember geöffnet
mit Anwesenheit von Rolf Knie.
10.00–14.00 Uhr

Rolf Knie
Galerie und Café
Galerie, Rütistrasse 165
8645 Jona

ÖFFNUNGSZEITEN

Besuchen Sie unsere neue Galerie & Café

Bei einem Besuch in der Galerie am Sonntag, 18. Dezember, 10.00 – 14.00 Uhr würde es mich enorm freuen, Sie persönlich in meinem neu eröffneten – LA BELLE EPOQUE CAFÉ – begrüßen zu dürfen.

Sie suchen nach einem passenden Mitbringsel für Ihre Liebsten? Dann schauen Sie in der Boutique rein und lassen Sie sich inspirieren. Sie haben keine Zeit, um vorbeizukommen? Schauen Sie in unserem Online-Shop vorbei → <https://rolfknie.ch/>

UZNACH

Ausstellung stimmt aufs Fest ein

Im Kunstraum Zeitfalten in Uznach stimmt die Ausstellung «Ars et Mirum» auf Weihnachten ein. Die Künstlerinnen Hedi K. Ernst (Au), Margreth Ammann (Jona), Doris Fedrizzi (Reichenburg) und Marie-Eve Hofmann-Marsy (Wangen) weihnachtliche Impressionen. Die Adventszeit verbindet und berührt Menschen auf eine ganz besondere Weise. Dieser Stimmung gerecht zu werden, war ein Hauptanliegen der vier Künstlerinnen, die bereits 2021 im Temporären Kunsthaus Lachen mit grossem Erfolg zusammen ausgestellt haben. Die Thematik aller Kunstwerke entspricht der Jahreszeit – ein Besinnen, eine Zeit der Ruhe, geprägt von Poesie, Geschichten und Licht. Es warten 24 Überraschungen auf die Besucher. Die Ausstellung im Kunstraum Zeitfalten in Uznach ist am Mittwoch, 21. Dezember, jeweils von 16 bis 19 Uhr, sowie Samstag, 17. Dezember, von 14 bis 17 Uhr, offen. (ON)

RÜTI

«König Lear im Städterried»

Zum besinnlichen Jahresabschluss steht im Sternenkeller in Rütli am Samstag, 17. Dezember um 20.30 Uhr eine szenische-musikalische Weihnachtslesung an: Vom Psychiater und Schriftsteller Jakob Wyrsch (1892–1980) stammt die wundersame Erzählung aus der Innerschweiz: «König Lear» in einem Ried am Fusse des Pilatus? Natürlich nicht in der shakespeareschen Realität, aber in der Fantasie eines Buben auf der Reise von Stans nach Sarnen. Lesend und reisend erlebte der jugendliche Jakob Wyrsch, wie sich die Grenzen zwischen Fantasie und Realität auflösen. (ON)

Christkindlimärt

Von heute 15. bis 18. Dezember lädt der Christkindlimärt Rapperswil nochmals ein. Am dritten Adventswochenende zieht er sich bis in die Altstadt und schliesst mit seinen über 200 Ständen den Hauptplatz, die Marktgasse und die Fischmarktstrasse mit ein. (ON)

KINO

Kinobar Leuzinger 15. – 21. Dezember 2022 055 210 73 33

Schweizer Premiere
Do–Mi 19.45 Uhr (2D)
Sa/So/Mi 16.00 Uhr (3D)

AVATAR: THE WAY OF WATER
Deutsch – Zutritt 14/12*

Vorpremiere
So 13.30 Uhr

BLUEBACK
Deutsch – Zutritt 6/4*

Schweizer Premiere – 2. Spielwoche
Sa/Mi 13.45 Uhr

HOTEL SINISTRA
Deutsch – Zutritt 6/4*

Schenken Sie Kino!

Schlosskino 15. – 21. Dezember 2022 055 210 74 44

Vorpremiere
Mi 20.15 Uhr

I WANNA DANCE WITH SOMEBODY
Deutsch – Zutritt 12/10*

Schweizer Premiere – 2. Spielwoche
Do 20.15 Uhr

SHE SAID
Deutsch – Zutritt 12/10*

Schweizer Premiere – 3. Spielwoche
Sa 20.15 Uhr

MRS. HARRIS UND EIN KLEID VON DIOR
Dialekt – Zutritt 0/0*

Schweizer Premiere – 7. Spielwoche
So 17.30 Uhr

MOTHER TERESA & ME
Englisch, dt. Untertitel – Zutritt 14/12*

Schweizer Premiere – 8. Spielwoche
Fr 20.15, Sa 18.00 Uhr

DIE GOLDENEN JAHRE
Dialekt – Zutritt 8/6*

Schweizer Premiere – 14. Spielwoche
So 20.15 Uhr

TICKET INS PARADIES
Deutsch – Zutritt 8/6*

Schweizer Premiere – 2. Spielwoche
Mi 13.30 Uhr

DER GESTIEFELTE KATER: DER LETZTE WUNSCH
Deutsch – Zutritt 8/4

Schweizer Premiere – 4. Spielwoche
So 15.15, Mi 15.45 Uhr

DISNEY'S STRANGE WORLD
Deutsch – Zutritt 8/6*

Schweizer Premiere – 4. Spielwoche
Sa 14.00, So 13.30 Uhr

EIN WEIHNACHTSFEST FÜR TEDDY
Deutsch – Zutritt 0/0*

Schweizer Premiere – 11. Spielwoche
Sa 15.45 Uhr

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ
Deutsch – Zutritt 0/0*

Schlosskino Selection
Mo/Di 20.15, Mi 18.00 Uhr

DER PASSFÄLSCHER
Deutsch – Zutritt 16/14*

Zutritt: Freigegebenes Alter/Alter in Begleitung*
*Für ausführliche Programm-Informationen und Tickets QR-Code scannen oder www.kino-rapperswil.ch besuchen.
Unsere Kassen öffnen täglich 30 Minuten vor der ersten Vorstellung des Tages.



Sonntagsverkauf
18.12.22 13–17 Uhr
Montag auch geöffnet

böni
Uhren Schmuck
Trauringe
Niederurnen

RAPPERSWIL-JONA

«Adventsfiir» für Kinder

Die Katholische Kirche in Rapperswil-Jona lädt am Samstag, 17. Dezember um 16 Uhr zu einer «Adventsfiir» ein. Alle zwei- bis siebenjährigen Kinder und ihre Begleitung sind willkommen.

Diese «Chinderfiir» wird in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Jona gefeiert. Mit einer Geschichte und heiteren Liedern werden alle auf Weihnachten eingestimmt. Im Anschluss: gemeinsames Ausklinglassen der Feier im Katholischen Kirchgemeindehaus. (ON)



Gemeinsam feiern im Advent.

Foto: zVg

Rapperswiler Sternsingerspiel
von Pius Rickenmann

Sonntag
18.12.2022
Hauptplatz, 18.00



ENERGIE INSTALLATION NETZE EWJR
Zürichsee ERNIG
MIGROS kulturprozent

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter www.oberseemnachrichten.ch und können dort auch eingetragen werden.



IM SCHEINWERFERLICHT

Rolf Bonazzola, Geschäftsführer Eisfeld Lachen

Das Eisfeld in Lachen ist seit 9. November geöffnet und erfreut sich grösster Beliebtheit. Zeit für eine kleine Zwischenbilanz und einen Ausblick.

Wie ist der Besucherandrang bis jetzt?

Nach einem fulminanten Start mit der Feuershow von Christian Ziegler durften wir bis jetzt ausserordentlich viele Besucher auf dem Eisfeld und im «Lisstübli» begrüßen. Sie schätzen wieder ein Stück Normalität und geniessen die schöne Zeit mit ihren Familien in vollen Zügen beim Schlittschuhlaufen, Eisstockschiessen oder einem wärmenden Getränk.

Von den tiefen Temperaturen her liess der Winter ja lange auf sich warten. Hat das Wetter Auswirkungen auf die Besucherzahlen?

Im Normalfall ist es so, dass wir höhere Besucherzahlen aufweisen, wenn die Skigebiete noch nicht geöffnet haben. Danach verteilen sie sich mehr. Dank unserer kostengünstigen Preislage finden vor allem Familien immer wieder den Weg zu uns, da jeder mit wenig Geld viel erleben und konsumieren kann.

Es ist die erste Saison ohne Coronamassnahmen, dafür ist die Energieproblematik in aller Munde.

Lösen kann dieses Problem kurzfristig niemand. Wir verzichten aber diese



Wir hatten letzte Saison bis zur letzten Minute ein volles Eisfeld und auch ein volles «Lisstübli». Unser Betrieb läuft schon lange sehr gut über die ganze Saison.

Schliesst nur das Eisfeld früher oder auch das «Lisstübli»?

Nein, es müssen beide Betriebszweige, das Eisfeld und das «Lisstübli» am 15. Januar schliessen. Die Märthüttli, welche auch zu unserem Betrieb gehören, dürfen bis zum 12. Februar geöffnet haben und warten auf möglichst viele Besucher.

Abschliessend noch ein paar Highlights zu den Festtagen?

Am 17. Dezember, von 20.30 bis 23 Uhr findet bei uns die Eisdisco für alle 12- bis 18-Jährigen statt. Am 24. und 25. haben wir bis 16.30 Uhr geöffnet. Am 26. kommt der ehemalige Europameister im Eisschnitzen, Toni Steininger, ab 15 Uhr zu uns und lässt die Besucher, unter fachlicher Aufsicht, an acht Eisblöcken ihr künstlerisches Potential ausleben. Am 31. Dezember ist bei uns «zäme Rutsche». Da gibt es neben einem feinen Essen (mit Vorbestellung) im Restaurant «Lisstübli» auch noch die vielen Märthüttli mit ihrem kulinarischen Angebot. Um Mitternacht folgt dann noch ein Feuerwerk, zusammen mit dem «Marina Lachen».

www.eisfeld-lachen.ch

Saison auf alle Infrarot-Heizquellen im Freien und den schönen Lichtervorhang entlang der Turnhalle.

Nichtsdestotrotz verkürzen Sie die Eiszeit um vier Wochen. Das ist Ihr solidarischer Beitrag zur bevorstehenden Stromknappheit?

In Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat Lachen haben wir schweren Herzens beschlossen, einen Monat früher als gewohnt die Eisfeldsaison am 15. Januar 2023 zu beenden. Nach Auskünften von Fachkreisen wird, wenn überhaupt, mit einer Energieknappheit erst Ende Februar/Anfang März gerechnet.

Es liegt also nicht an (erwarteter) mangelnder Nachfrage im Januar?

Immobilien
mit **DAVE** zum **besten Preis verkaufen**
RE/MAX Rapperswil-Jona
055 615 51 10
Bewerten - Verkaufen - Vermieten



Schloss Rapperswil im Nebel
Der Nebel hat in den vergangenen Wochen viel verhüllt, auch das Schloss Rapperswil blieb davon nicht verschont, wie das Foto von Elisabeth Speckert zeigt. Leserbilder bitte an: redaktion@obersee-nachrichten.ch

Sternsinger ziehen durch Rapperswil

Am Sonntag, 18. Dezember um 18 Uhr findet das traditionelle Sternsingen in Rapperswil statt.

Die weihnachtliche Aufführung hat seit Ende der 1950er-Jahre Tradition in der Rosenstadt: Pünktlich auf den sechsten Glockenschlag setzt sich in diesem Jahr wieder der Zug der Rapperswiler Sternsinger durch die dunklen Gassen der Altstadt zum Hauptplatz in Bewegung. Der lange Zug mit kleinen und grossen Engeln, Maria und Josef, den Hirten und den heiligen drei Königen mitsamt Schafen, Pferden, Esel und Kamelen begibt sich zur beleuchteten Burgtreppe. Dort wird dann das Krippenspiel aufgeführt. Danach ziehen die Sternsinger wieder ab. Zuschauer in den Gassen und auf dem Hauptplatz sind herzlich willkommen. (ON)



WETTER

Sa/So: Recht sonniges Bergwetter
Am Freitag hat es erneut viele Wolken und es fällt Regen oder Schnee. Die Schneefallgrenze sinkt von 700 m gegen 400 m. Am Wochenende setzt sich Hochdruckwetter durch. Damit herrscht in den Bergen mehrheitlich Sonnenschein.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
mind. 1° max. 4°	mind. 0° max. X°	mind. -3° max. -1°	mind. -6° max. -1°

Wo sich Waschmaschine und Kochfeld gute Nacht sagen.

alte Fabrikstrasse 2
8853 Lachen
T 055 462 12 12
www.wakutech.ch

wakutech
Wasch- & Küchentechnik

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

AlbuVille
MODE LIFESTYLE SPORT GESUNDHEIT
NEUE JONASTRASSE, RAPPERSWIL

20 Jahre AlbuVille

WWW.ALBUVILLE.CH